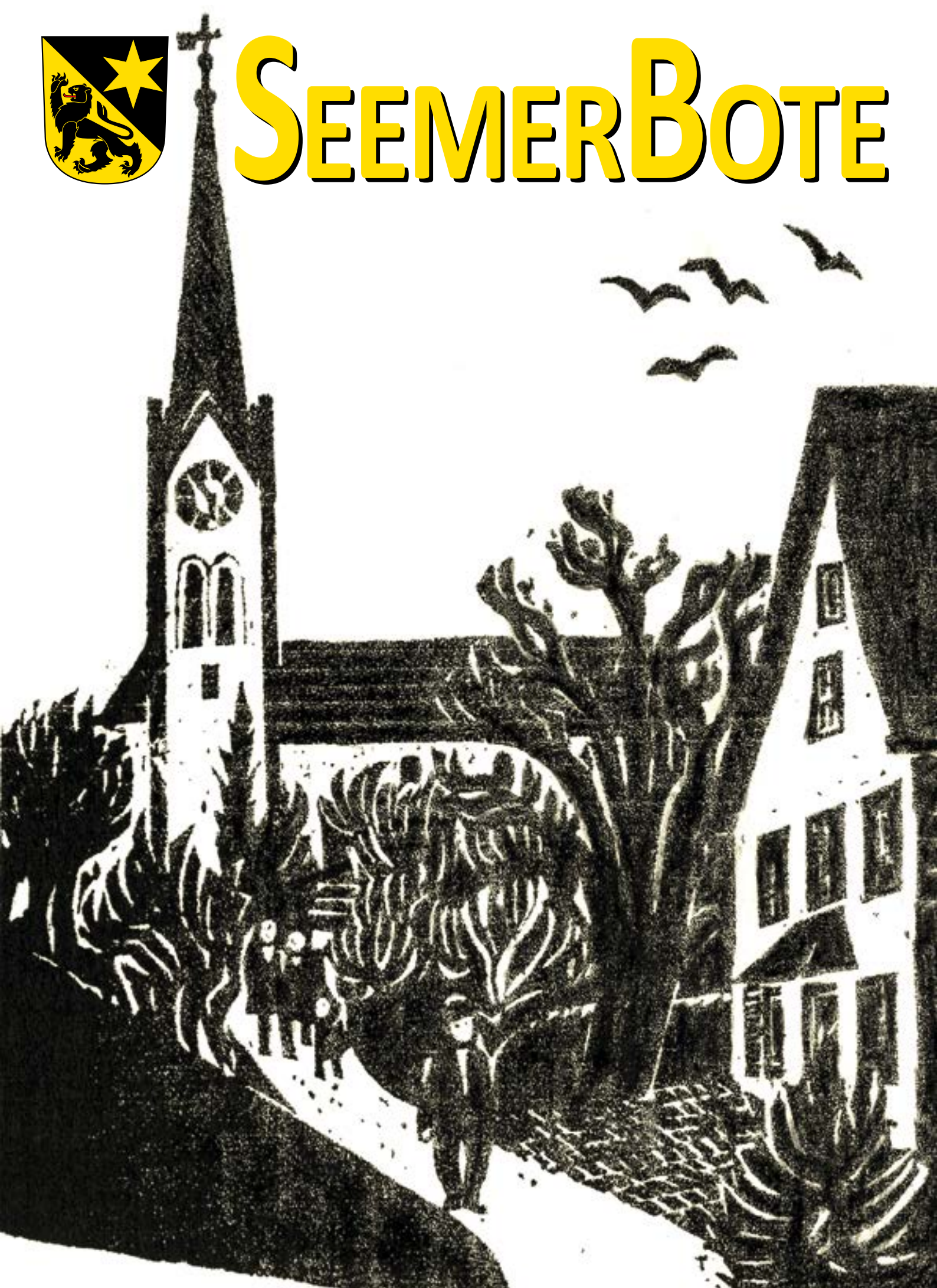


# SEEMERBOTE



## DANKE



HERDE  
COIFFURE

Coiffure Herde  
Creative Team  
Tösstalstrasse 261  
8405 Winterthur  
Telefon 052 232 11 93

GRAZIE MERCI THANKS

FÜR IHRE TREUE!

IHRE GROSSE SOLIDARITÄT HAT UNS SEHR  
BERÜHRT UND MUT GEMACHT!



BIS AUF WEITERES HABEN WIR FÜR SIE  
FOLGENDE **VERLÄNGERTE ÖFFNUNGSZEITEN**

DIENSTAG BIS FREITAG 07.30 BIS 19.30

SAMSTAG 06.30 BIS 16.00

IMMER DURCHGEHEND GEÖFFNET !!!

ANMELDUNG **ONLINE** AUF UNSERER WEBSITE  
ODER TELEFONISCH UNTER **052 232 11 93**



[cycle-shop.ch](http://cycle-shop.ch) 052 232 86 86 winterthur-seen

BLUMEN  
**LOCHER**  
THE ART OF FLOWERS

Ihr Blumenspezialist in Winterthur und Umgebung  
mit Lieferservice und Fleuroperservice

Shopping Seen  
Kanzleistr. 23  
8405 Winterthur, 052 232 46 68

[www.blumen-locher.ch](http://www.blumen-locher.ch) - [kontakt@blumen-locher.ch](mailto:kontakt@blumen-locher.ch)  
mit Blumen Onlineshop



**ANDEREGG**

Immobilien-Treuhand AG

Immobilien in guten Händen - seit 1984

«Der Verkauf Ihrer Immobilie  
ist Vertrauenssache. Wir  
sind Ihre Experten für  
Immobilien.»

Lokal  
verankert,  
regional  
vernetzt

**Manuel Anderegg**  
Betriebsökonom FH,  
eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder

**Heinz Bächlin**  
Grundbuch-  
und Immobilien-Fachmann

Telefon 052 245 15 45 • [www.anderegg-immobilien.ch](http://www.anderegg-immobilien.ch) • Winterthur  
Wir sind ein Familienunternehmen

Sind sie nicht mehr mobil oder mögen sie  
es gerne bequem? Ich komme gerne zu  
Ihnen nach Hause.  
Fr. 75.- inkl. Weg.  
Ich freue mich über  
Ihren Anruf.

Dipl. Pedicure  
**Nadia Schwarzer**  
078 848 87 71





*Liebe kleine und grössere Kinder aus Seen,*

Nun schreibe ich schon seit gut 10 Jahren das Editorial, und noch nie habe ich mich in der Zeit an Euch gewandt! Ihr gehört doch auch zu Seen, wie die Erwachsenen ja auch. Asche über mein Haupt!

Aber diesmal habe ich etwas, das wirklich in erster Linie Euch betrifft. Das Motiv auf dem Titelbild ist der Abdruck eines Holzschnitts von Heinz Keller, einem herausragenden Seemer Holzschnitt-Künstler, der gerade im letzten Spätherbst gestorben ist und dem wir in der letzten und dieser Nummer eine Hommage widmen. Und wie das Holzschnitte so an sich haben: Normalerweise haben sie nur zwei Farben, die des Ungeschnittenen im Holz und die des Papiers. Das ist schon ein bisschen fad für ein Titelblatt, gälled? Klar, der grosse Künstler hat es geschafft, mittels Schablonen in einige seiner Werke noch Farbe hinein zu zaubern. Und nun habe ich eine tolle Idee, denn sicher habt ihr – Corona sei Dank – vielleicht mehr Zeit für Kreatives als sonst. Oder auch an einem verregneten Tag in den Sommerferien: Nämlich die Zeit und vielleicht auch die Lust, das Titelbild auszumalen. Der Seemer Bote geht in über 9000 Haushalte. Natürlich leben nicht in all diesen Haushalten auch Kinder. Aber wenn möglichst viele Kinder mitmachen, gibt es mehrere Tausend verschiedene Titelbild-Versionen von dieser Ausgabe. Aber: Bitte nicht den SB vom Nachbarn mopfen, sondern erst fragen. Oder bei uns nachfragen, wir haben auch noch ein paar Hefte vöorig. Das wäre doch eine schöne Möglichkeit, den Künstler posthum\* zu ehren. Was meint Ihr, wäre das was? Also wir, das Redaktionsteam, fänden das echt cool! Und wer will, kann sein Kunstwerk gern einscannen und uns zumailen. Das gäbe noch ein Nachspiel! Dazu lassen wir uns dann auch noch was einfallen.

Und so wünsche ich Euch, Euren Eltern und allen anderen Mitmenschen aus Seen von Herzen viel Sommeronne im Herzen!

*Gaby Nehme*

*\*posthum = nach dem Tod*

## 5 75 Jahre Kriegsende 2. Weltkrieg

Auch in Seen ein Thema?



## 14 Der Naturkindergarten entwickelt sich weiter...



## 18 Fernunterricht So funktioniert's praktisch



## 24 Fernbeziehung im Seniorenheim ... ist nicht immer einfach



- 4 Aus der Redaktion
- 5 Aus dem Ortsverein
- 8 Kursangebote des OVS
- 11 Aussenwachen
- 13 Aus unserem Stadtkreis
- 18 Aus der Schule
- 21 Jugend und Familie
- 23 Seniorensseiten
- 27 Vereine
- 30 Portrait
- 33 Gedicht
- 36 Veranstaltungen
- 38 Soziale Dienste
- 39 Kleininserate

### **Titelbild:**

Die ref. Kirche mit den Augen von Heinz Keller gesehen.

### *Impressum*

**Herausgeber:** Ortsverein Seen, Postfach, Sägeweg 3, 8405 Winterthur, [www.seen.ch](http://www.seen.ch)  
Der Seemer Bote wird im Rahmen der Leistungsvereinbarung von der Quartierentwicklung Winterthur unterstützt.

**Redaktion:** Gaby Nehme, Postadresse: Sägeweg 3, 8405 Winterthur, Tel. 052 203 31 33  
E-Mail [redaktion@seen.ch](mailto:redaktion@seen.ch), Beiträge bitte an [beitraege@seen.ch](mailto:beitraege@seen.ch),  
Leserbriefe bitte an [leserbrief@seen.ch](mailto:leserbrief@seen.ch)

### **Redaktionelle Mitarbeit, Annahmestelle für die Veranstaltungskalender:**

Fabian Moor, Post an: Sägeweg 3, 8405 Winterthur, Tel. 079 289 33 39, [assistenz-sb@seen.ch](mailto:assistenz-sb@seen.ch)

**Inserate und Layout:** Albert Stadler, Wingertlistrasse 41, 8405 Winterthur, Tel. 052 243 13 22,  
[inserate@seen.ch](mailto:inserate@seen.ch), [layout@seen.ch](mailto:layout@seen.ch)

**Freiwilliger Mitarbeiter:** Bernhard Stickel, Schwalbenweg 31c, 8405 Winterthur,  
Tel. 052 232 87 75, [b.stickel@bluewin.ch](mailto:b.stickel@bluewin.ch)

**Mitglieder- und Adressverwaltung:** Arlette Rossi, Wurmbühlstrasse 20, 8405 Winterthur,  
Tel. 052 232 92 54, [mitgliedschaft@seen.ch](mailto:mitgliedschaft@seen.ch) **Finanzen:** [kassier@seen.ch](mailto:kassier@seen.ch)

**Spenden Seemer Bote:** PostFinance, Konto Nr. 84-22337-7, IBAN CH53 0900 0000 8402 2337 7

**Druck:** Mattenbach AG, Technoramastrasse 19, 8404 Winterthur

**Auflage:** mindestens 9000 Ex., 5 x jährlich, verteilt durch die Post an alle Haushaltungen von Seen. Sollten Sie einmal keinen Seemer Boten erhalten, können Sie zusätzliche Exemplare in der Drogerie Apotheke Amavita im Shopping Seen und in der Zürcher Kantonalbank an der Hinterdorfstrasse 2 beziehen.

## Der Chronist für Seen-Neuzuzüger

Unter dieser Rubrik berichtet der Seemer Bote aus den Anfängen der Stadtkreiszeitung



### Vor 10 Jahren

- Vandalismus und Littering zwingt den OV Präsidenten zu einem Aufruf.
- Die Linde eröffnet wieder mit einem jungen initiativen Team.

### Vor 20 Jahren

- Der Singsaal vom Schulhaus Steinacker war voll von Eltern, welche gespannt das Thema «Gewalt in der Schule – einäugige Optik?» mitverfolgen.

### Vor 30 Jahren

- Die Verkehrserschliessung West mit dem Ausbau der Heinrich-Bosshard-Strasse bewegt die Gemüter.
- Die Stadtpolizei erhält den ersten Streifenwagen mit Katalysator.
- An einem Infoabend über die Einführung der 5-Tagewoche in der Schule wird sehr vielschichtig diskutiert.

### Vor 40 Jahren

- Der Quartierverein Wingertli kann die Freizeitanlage im Hölderli einweihen.
- Ueli Ott plaudert und erzählt von der Klassenzusammenkunft der 1. Klässler von 1909, wo über alte Seemer berichtet wurde u.a. über 16 Hofmann's.
- Das Tennis- und Squash-Zentrum im Hölderli feiert Auf-richte.

*Bernhard Stickel*

## Kleine Fähnchen

Damit all jene für Seen Flagge bekennen können, welche nicht über viel Platz verfügen, haben wir eine kleine Version: ein Fähnchen mit Holzstab.

Grösse 30 x 30 cm, für den Balkon geeignet. Gute Qualität, Seidenglanz, leichter UV-Schutz, gute Farbechtheit, wasserabstossend, schnell trocknend, bei 30 Grad waschbar, ringsum doppelt gesäumt.

**Stückpreis Fr. 9.50, Aktionspreis 10 Stück Fr. 85.–**



## Grosse Fahnen

Der Ortsverein freut sich, wenn wir Seemer Flagge zeigen. Hier zwei Vorschläge für jede Situation.

### Allwetterfahne

Wetterfestes Gewebe, 120 x 120 cm mit Besatzband und Karabiner. **Bisheriger Preis Fr. 175.–, neu Fr. 135.–**

### Dekorationsfahne

Für Balkon geeignet, 60 x 60 cm mit Besatzband und Karabiner. **Aktionspreis: Fr. 40.–**



Richten Sie die Fahnenbestellung an:  
Bernhard Stickel, Schwalbenweg 31c, 8405 Winterthur  
oder: [b.stickel@bluewin.ch](mailto:b.stickel@bluewin.ch)

**kita sunneberg**  
**kita etzberg**

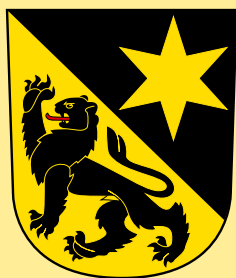
**Wir betreuen und fördern Kleinkinder  
und Babys liebevoll und professionell**

Wir freuen uns auf Kinder im Alter zwischen 3 Monaten  
und 6 Jahren. Gerne beantworten wir ihre Fragen und  
zeigen Ihnen die Kitas, die in Seen zentral gelegen sind.

|                                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Kita Sunneberg</b><br>Hinterdorfstrasse 4<br>8405 Winterthur<br><a href="http://www.kita-sunneberg.ch">www.kita-sunneberg.ch</a><br><a href="mailto:info@kita-sunneberg.ch">info@kita-sunneberg.ch</a><br>052 202 55 31 | <b>Kita Etzberg</b><br>Etzbergstrasse 10<br>8405 Winterthur<br><a href="http://www.kita-etzberg.ch">www.kita-etzberg.ch</a><br><a href="mailto:info@kita-etzberg.ch">info@kita-etzberg.ch</a><br>052 232 45 74 |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Was man nicht aufgibt, hat man nie verloren.

*Schiller, Maria Stuart*



## Aufruf des Ortsvereins Seen anlässlich des 75-jährigen Gedenkens an den 2. Weltkrieg

Für die Rubrik Zeitzeugen suchen wir:

**Menschen aus der Bevölkerung, die den Seemer Alltag im 2. Weltkrieg erlebt haben.**

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre persönliche Geschichte aus Ihrem schwierigen Alltag von damals erzählen möchten.

Wenn Sie dazu noch Fotos, Bilder, Gedrucktes oder Gezeichnetes, haben, die wir fotografieren oder scannen und für den Seemer Boten aufbereiten dürfen, wäre das noch das Tüpfelchen auf dem i.

**Melden Sie sich doch einfach bei unserem Aktuar, Herrn Paul Widmer**, E-Mail: [aktuar@seen.ch](mailto:aktuar@seen.ch) oder legen Sie ihm eine Notiz in den Briefkasten (Auf Pünten 43, 8405 Winterthur), er wird mit Ihnen gerne umgehend Kontakt aufnehmen.

---

## Die Zukunft der Rubrik Zeitzeugen in Ihren Händen?

Daselbst suchen wir jemanden, der grosses Interesse daran hat, in Zukunft zusammen mit unserem Aktuar die Rubrik Zeitzeugen zu gestalten. Sie haben ein Flair, in der Geschichte und den Geschichten von Seen zu wühlen und die verschütteten Juwelen zutage zu fördern (Einige Beispiele aus den letzten Ausgaben: Die Geschichte der Mosterei Erb, das Leben der «Soldatenmutter» Else Züblin, Heinz Keller, der Holzschnitt-Künstler). Es macht Ihnen Freude, Ihre niedergeschriebenen Recherchen samt Bildern dann ansprechend gestaltet im Seemer Boten zu sehen und mit der gesamten Bevölkerung von Seen zu teilen? Dann sind Sie genau die richtige Person für dieses hochinteressante Hobby.

**Wir sind gespannt auf Ihre Kontaktnahme bei unserem Aktuar, Herrn Paul Widmer**, E-Mail: [aktuar@seen.ch](mailto:aktuar@seen.ch) oder legen Sie ihm eine Notiz in den Briefkasten (Auf Pünten 43, 8405 Winterthur), er wird mit Ihnen gerne umgehend Kontakt aufnehmen.

## Ortsverein Seen: Jahresbericht 2019 des Präsidenten

### Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser



Ein eher ruhiges Vereinsjahr ist zu Ende gegangen. Wäre da nicht das sich immer stärker verbreitende Corona Virus, das auch das Vereinsleben nachhaltig beeinflusst hat und uns alle auch im 2020 noch weiter beeinflussen wird.

Ein Kursangebot für das laufende Jahr musste bereits abgesagt werden, Reservationen der Freizeitanlage und der Hütte wurden storniert und auch die

Vereinsversammlung ist unser aller Gesundheit zuliebe dem Virus zum Opfer gefallen.

Aufgrund dieser Ausnahmesituation wird weder dieser Jahresbericht noch der Finanzabschluss für das Jahr 2019 von der Versammlung abgenommen werden können. Auch die anstehenden Rücktritte und Neuwahlen konnten durch diesen Umstand nicht statutenkonform durchgeführt werden.

Wir haben uns in dieser speziellen Situation für die Gesundheit und nicht die Statuteneinhaltung entschieden. Formal werden wir die Jahresrechnung im kommenden Jahr noch zur Vorlage bringen. Administrativ jedoch werden wir die Zahlen wie üblich der Stadt Winterthur termingerecht für die Prüfung der Subventionen einreichen. Die notwendige Revision der Jahresrechnung konnte denn auch termingerecht durchgeführt werden und der entsprechende Revisorenbericht liegt vor. Somit kann die Jahresrechnung aus dieser Sicht als formal richtig und inhaltlich korrekt betrachtet werden.

Trotz der gegebenen Umstände lassen wir im vorliegenden Jahresbericht das **Vereinsjahr 2019** wie üblich Revue passieren und fassen die wichtigsten Zahlen und Fakten zusammen.

### Ressort Kurswesen

Das Kurswesen schliesst das Vereinsjahr 2019 mit einem **Gewinn** von **CHF 8748** ab. Aktuell besuchen rund 590 Personen wöchentlich einen der 47 Kurse, die der OVS im Angebot hat. Durchgeführt werden die Kurse von 18 Kursleiterinnen und -leitern und 4 Kinderbetreuerinnen. Nachfrage und Angebot steigen erfreulicherweise von Jahr zu Jahr weiter an.

### Ressort Freizeitanlagen

Die Auslastung der Freizeitanlage und der Hütte am Hofstettweg war auch 2019 wiederum sehr gut. Die beiden Anlagen waren fast an allen Wochenenden belegt. Leider mussten deshalb auch viele Anfragen abgelehnt werden. Das zeigt, dass der Bedarf an Veranstaltungsräumen in Seen nach wie vor sehr gross ist, und dass die Angebote des OVS nicht mehr wegzudenken sind. Dementsprechend konnte auch die Jahresrechnung für das Ressort Freizeitanlagen im 2019 mit einem **Gewinn** von **CHF 8151** abgeschlossen werden.

### Ressort Seemer Bote

Gut werden ist ein erreichbares Ziel, gut bleiben ist eine grosse Herausforderung! Dieser Herausforderung hat sich der SB auch im Jahr 2019 erfolgreich gestellt. Konstant und in bester Qualität ging der SB auch im vergangenen Jahr in alle Haushalte in Seen. Um nachzuschlagen, was wir 2019 inhaltlich für Highlights von und über Seen publizieren durften, verweisen wir Sie auf die einzelnen Ausgaben sowie die Webseite des Ortsvereins ([www.seen.ch](http://www.seen.ch)), wo Sie unter Seemer Bote > Nachlese alle bisherigen Nummern in elektronischer Form jederzeit abrufen können.

Auch der Seemer Bote schliesst das Vereinsjahr mit einem satten **Gewinn** von **CHF 9978** ab und knüpft damit nahtlos an die guten Ergebnisse der Vorjahre an.

### Jahresberichte der Ressorts

Die ausführlichen Jahresberichte aller Ressortleitungen finden Sie wie immer in der April-Ausgabe des Seemer Boten. Die wichtigsten Fakten aus diesen Berichten sind im vorliegenden Jahresbericht des Präsidenten konsolidiert zusammengefasst.

### Ortsverein Seen (Trägerschaft & Ressorts)

2019 schliesst die **Vereinsträgerschaft** (Vorstandstätigkeit) mit einem **Defizit** von **CHF -7'809**. Der Verlust hat sich bei gleichbleibenden Rahmenbedingungen<sup>1</sup> halbiert, was durchaus als Erfolg zu bewerten ist.

Der Vorstand ist nach wie vor sehr motiviert bei allem, was er tut. Der Teamspirit ist sehr gut und wir sind dank unseren tollen Neuzugängen vor 2 Jahren zu einem gestandenen Team gewachsen, auf welches man sich immer verlassen kann. Es macht viel Freude, mit diesen tollen Menschen gemeinsam etwas zu bewegen.

### Ortsverein Seen (Verein konsolidiert)

Organisatorisch wie auch finanziell blicken wir auf ein sehr erfolgreiches Vereinsjahr zurück. **Über den ganzen Verein gesehen** dürfen wir nach dem grösseren Verlust vom letzten Jahr im Finanzjahr 2019 nun wieder mit einem sehr schönen Gewinn von **CHF 19'068** abschliessen. Die genauen Details zur Zusammensetzung des Abschlusses können der Jahresrechnung entnommen werden.

### Veranstaltungen

Wie in den Vorjahren standen auch dieses Jahr wieder viele Veranstaltungen auf dem Programm des OVS. Nachfolgend

<sup>1</sup> Anmerkung zum besseren Verständnis:

Der Ortsverein besteht aus der Trägerschaft (= Vorstand) und den Ressorts Kurse, Freizeitanlagen und Seemer Bote. Wie die Ressorts muss auch die Trägerschaft eine eigene Rechnung führen. Einnahmequellen der Trägerschaft sind lediglich die Mitgliederbeiträge, Spenden, Verkäufe von Fahnen sowie die Subvention der Stadt Winterthur von CHF 6400.

Diesen Einnahmen stehen Ausgaben für die Durchführung aller offiziellen Anlässe, für Versicherungsprämien, für Vorstandsspesen, für Werbung, für den Betrieb der Homepage usw. gegenüber. Es wird auch künftig nicht möglich sein, die Kosten der Trägerschaft mit den ihr zur Verfügung stehenden Einnahmen zu decken.

führen wir kurz die wichtigsten Veranstaltungen chronologisch auf, ohne im Detail nochmals darauf einzugehen, da diese bereits in diversen Berichten im Seemer Boten ausführlich publiziert wurden.

- **Januar:** Seemer Sternstunde
- **Juni:** Theater Kanton Zürich
- **Oktober:** Vorstands- und Helferausflug
- **November:** Räbeliechtliumzug mit dem Schulhaus Steinacker
- **November:** Kerzenziehen in der Freizeitanlage
- **Dezember:** «De Samichlaus chunnt in Wald» mit Anita und Christian Müller

Allen Engagierten, Organisatoren und Mithelfern an dieser Stelle recht herzlichen Dank für die grossartige Unterstützung bei all diesen Veranstaltungen!

### Schlusswort und Ausblick ins Vereinsjahr 2020

Wie immer lege ich meinem Schlusswort ein kleines Zitat zugrunde, von dem ich denke, dass es mich – und vielleicht auch Sie – in der kommenden Zeit durchaus begleiten könnte:

«Wer in der Zukunft lesen will, muss in der Vergangenheit blättern.»<sup>2</sup>

In der Zukunft hat es viel Platz für Visionen und Veränderung. Ich bin ein offener Mensch und kann mich schnell für Neues begeistern und wie ein kleiner Junge auch neuen Trends nach-eilen. Mit jedem Jahr, das ich dankbarerweise älter werden darf, merke ich aber auch, dass es nicht verkehrt ist, hin und wieder auch einen Blick zurückzuwerfen, bevor ich mich in die

grenzenlose Zukunftseuphorie begeben. Zu schätzen, was wir bereits erreicht haben, ist die beste Grundlage, um darauf eine gesunde Zukunft zu bauen!

Somit werfe ich jetzt gerne den Blick zurück für ein herzliches Dankeschön an all jene Menschen in meinem Umfeld, die mich Tag für Tag unterstützen und mich immer wieder motivieren, weiterhin für den OVS tätig zu sein und mir damit ermöglichen, auch die Zukunft mitzugestalten.

Danke auch an den treuen Helferkreis bei den Veranstaltungen, an die Bänkliwarte, an das ganze Redaktionsteam des SB, an die Inserenten, Gönner und Spender. Letztere geben dem OVS finanzielle Sicherheit auch für die Zukunft.

In diesem Sinne freue ich mich auf das kommende Vereinsjahr und zähle weiterhin auf die Unterstützung aller.

Ortsverein Seen

Andy Mörgeli, Präsident

<sup>2</sup> André Malraux, französischer Schriftsteller, Drehbuchautor, Filmregisseur, Abenteurer und Politiker.

## Layouter des Seemer Boten

**stadler**  
publishing

Wingertlistrasse 41  
8405 Winterthur  
Tel. 052 243 13 22  
stadler@winti-print.ch  
www.winti-print.ch



**Qualität hat einen Namen  
Metzgerei Jucker Kollbrunn  
seit über 100 Jahren**

- ◆ Fachkundige und persönliche Beratung ◆ Fleisch aus der Region ◆ Tradition und Erfahrung ◆
- ◆ Vielfach prämierte, hausgemachte Würste und Bauernspezialitäten
- ◆ Saisonale Spezialitäten und stets interessante Wochenendaktionen
- ◆ Umfassendes Angebot an Käsespezialitäten, Milchprodukten und täglich frischen Broten

Geöffnet für Sie:

|         |                                       |
|---------|---------------------------------------|
| Di – Do | 07.00 – 12.00 Uhr / 14.30 – 18.30 Uhr |
| Fr      | 07.00 – 12.00 / 14.00 – 18.30 Uhr     |
| Sa      | 06.00 – 16.00 Uhr                     |

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Ihre Metzgerei Jucker, Kollbrunn  
Tel. 052 383 11 65



## Lerne lernen. Lerne leben.

Alternative Bildung für Kopf, Herz und Hand

**Kita, Spielgruppe, Primarstufe, PrimarstufePlus,  
Hort, Sekundarstufe & Progymnasium**

## Infos auf SalZH.ch





**Für unsere Kunden (Paar)  
suchen wir eine Wohnung ab  
4.5 Zimmern in Winterthur-Seen.  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.**

043 500 64 64 · winterthur@engelvoelkers.com  
www.engelvoelkers.com/winterthur



**ENGEL & VÖLKERS**

**Du willst deine  
Säule 3a ohne  
Filialbesuch  
und Papierkram  
eröffnen?**

**Du hast es in der Hand.**

**Jetzt profitieren!**  
frankly.ch

**frankly.**

Developed by  Zürcher  
Kantonalbank

## Informationen zu den Kursangeboten des Ortsvereins

Auskünfte und Anmeldungen:

Karin Stiefel Schnyder

Waldeggstrasse 33a

8405 Winterthur

Tel. 052 232 87 83

www.seen.ch/kursangebote



### MuKi-Turnen, Kinderturnen:

Dagmar Zani, Kirchackerstrasse 77, 8405 Winterthur

Tel. 052 232 07 97, dagi.zani@gmx.ch

Ursula Kübler, Nussberg, 8418 Schlatt, Tel. 052 232 25 19

### Ausgebucht sind momentan folgende Kurse:

«ALL IN ONE» Konditionstraining, Nr. 6128 (Tatiana Stark)

Pilates, Nr. 60131 (Sonja Hunger)

Yoga Kurse, Nrn. 60137, 60138, 60139 (Renata Wächter)

Aerobic, Step Aerobic, Nr. 60184 (Karin Stiefel)

Aerobic, Step Aerobic, Nr. 60165 (Karin Stiefel)

Gymnastik und Rückenfitness, Nr. 60123 (Anita Müller)

Aktiv 60+, Nr. 60177 (Anita Müller)

Gymnastik mit Rückenfitness, Nr. 60157 (Irene Wirth)

Sanfte Gymnastik 70+, Nr. 60158 (Irene Wirth)

Yoga, Nr. 60130, 60161 und 60181 (Gisela Wehrli)

Fit um 8, Nr. 60135 (Hanni Zahnd)

Für alle Kurse besteht eine Warteliste.

### Allgemeine Informationen und Erklärungen

1. Kursbeschreibungen siehe [www.seen.ch/Kursangebote](http://www.seen.ch/Kursangebote)

2. Eintritt laufend möglich, keine Kurse während Schulferien

3. Anz. TN = abhängig von Anzahl Teilnehmer; Preise pro Semester

4. **A** = Altes Schulhaus, Sägeweg 3, **B** = Turnhalle Büelhofstrasse,

**C** = Freizeitanlage Kanzleistrasse,

**D** = Michaelschule, Florenstrasse 11, **E** = Altersheim St. Urban,

**F** = Pfingstmission, Hinterdorfstrasse 58

**Die Durchführung der Kurse ist abhängig von der  
Freigabe des BAG und den Vorgaben der Stadt  
Winterthur. Wir informieren bei Änderungen auf  
unserer Website [www.seen.ch](http://www.seen.ch)**



**RESTAURANT KAFI**  
**Burehus**

**NEU**

**Salate**  
BESTELLEN & ABHOLEN



**SALATE  
ZUM ABHOLEN**

**Salate für Ihre  
Grillabende oder Feste**  
BESTELLEN & ABHOLEN

Ab dem 15. Juni können Sie  
verschiedene Salate für Zuhause  
bei uns auf der Webseite  
bestellen oder direkt im Restaurant  
anrufen.

Schwerzenbachstrasse 1 · 8405 Winterthur · Tel. 052 365 36 46  
info@burehus-winterthur.ch · [www.burehus-winterthur.ch](http://www.burehus-winterthur.ch) · Auch auf  und 

|                    | Nr.   | Kurs <sup>1</sup>                                                                                                                                      | Leitung                          | Zeit          | Tag <sup>2</sup> | Kosten <sup>3</sup> | Wo <sup>4</sup> |
|--------------------|-------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|---------------|------------------|---------------------|-----------------|
| Sprachen           | 60106 | Englisch mittlere Stufe (B1/B2)                                                                                                                        | Angela Mercado                   | 09.00 – 10.00 | Montag           | Anz. TN             | A               |
|                    | 60102 | Spanisch für Anfänger (1. Semester)                                                                                                                    | Angela Mercado                   | 10.00 – 11.00 | Montag           | Anz. TN             | A               |
|                    | 60117 | Spanisch für Anfänger (8. Semester)                                                                                                                    | Angela Mercado                   | 18.20 – 19.20 | Dienstag         | Anz. TN             | A               |
|                    | 60115 | Spanisch für Anfänger (4. Semester)                                                                                                                    | Angela Mercado                   | 19.30 – 20.30 | Dienstag         | Anz. TN             | A               |
|                    | 60108 | Italienisch für Anfänger (4. Semester)                                                                                                                 | Elisabeth Scheuring              | 09.00 – 10.00 | Mittwoch         | Anz. TN             | A               |
|                    | 60109 | Italienisch Konversationskurs                                                                                                                          | Elisabeth Scheuring              | 10.00 – 11.00 | Mittwoch         | Anz. TN             | A               |
|                    | 60116 | Spanisch mittlere Stufe                                                                                                                                | Angela Mercado                   | 18.20 – 19.20 | Mittwoch         | Anz. TN             | A               |
|                    | 60107 | Englisch für Anfänger (6. Semester)                                                                                                                    | Angela Mercado                   | 19.30 – 20.30 | Mittwoch         | Anz. TN             | A               |
|                    | 60104 | Englisch Elementarstufe (A2)                                                                                                                           | Bernadette Huguenin              | 09.00 – 10.00 | Donnerstag       | Anz. TN             | A               |
|                    | 60103 | Englisch für Anfänger (2. Semester)                                                                                                                    | Bernadette Huguenin              | 19.30 – 20.30 | Donnerstag       | Anz. TN             | A               |
| Kinder und Eltern  | 60156 | MuKi-Singen ab 2 Jahren                                                                                                                                | Mascia Müller-Meier              | 09.00 – 09.50 | Freitag          | Fr. 150.–           | A               |
|                    | 60159 | MuKi-Singen ab 2 Jahren                                                                                                                                | Mascia Müller-Meier              | 10.00 – 10.50 | Freitag          | Fr. 150.–           | A               |
|                    | 60149 | Bewegungsnachmittag für Kinder 3 – 6 Jahre                                                                                                             | Mascia Müller-Meier              | 15.00 – 15.50 | Montag           | Fr. 150.–           | C               |
|                    | 60151 | Kinderturnen für Kinder im Kindergarten                                                                                                                | D. Zani und U. Kübler            | 16.25 – 17.10 | Donnerstag       | Fr. 100.–           | B               |
|                    | 60160 | Kinderturnen für Kinder im Kindergarten                                                                                                                | D. Zani und U. Kübler            | 17.15 – 18.00 | Donnerstag       | Fr. 100.–           | B               |
|                    | 60145 | MuKi-Turnen ab 3 Jahren                                                                                                                                | Dagmar Zani                      | 14.00 – 14.50 | Dienstag         | Fr. 100.–           | C               |
|                    | 60146 | MuKi-Turnen ab 3 Jahren                                                                                                                                | Dagmar Zani                      | 15.00 – 15.50 | Dienstag         | Fr. 100.–           | C               |
|                    | 60162 | MuKi-Turnen ab 3 Jahren                                                                                                                                | Dagmar Zani                      | 08.45 – 09.35 | Donnerstag       | Fr. 100.–           | C               |
|                    | 60163 | MuKi-Turnen ab 3 Jahren (Kinderbetreuung)                                                                                                              | Dagmar Zani                      | 09.40 – 10.30 | Donnerstag       | Fr. 100.–           | C               |
|                    | 60164 | MuKi-Turnen ab 3 Jahren                                                                                                                                | Dagmar Zani                      | 10.35 – 11.25 | Donnerstag       | Fr. 100.–           | C               |
|                    | 60175 | Budo für Anfänger, ab 1. Klasse                                                                                                                        | Reto Della Casa                  | 17.15 – 18.15 | Montag           | Fr. 150.–           | D               |
|                    | 60176 | Budo für Fortgeschrittene                                                                                                                              | Reto Della Casa                  | 18.30 – 19.30 | Montag           | Fr. 150.–           | D               |
| Sport und Bewegung | 60126 | Boot Camp Training für Männer<br>Ein intensives Kraft- und Konditionstraining für Männer                                                               | Christian Huber oder Remo Egli   | 18.30 – 19.30 | Montag           | Fr. 150.–           | C               |
|                    | 60166 | Aerobic, Step Aerobic, Kräftigungsübungen, Dehnen                                                                                                      | Karin Stiefel                    | 08.00 – 08.50 | Montag           | Fr. 150.–           | C               |
|                    | 60167 | Aerobic, Step Aerobic und mindestens 15 Minuten Stretching                                                                                             | Karin Stiefel                    | 08.00 – 08.50 | Freitag          | Fr. 150.–           | C               |
|                    | 60186 | «ALL IN ONE» Konditionstraining                                                                                                                        | Tatiana Starc                    | 09.00 – 09.50 | Freitag          | Fr. 150.–           | C               |
|                    | 60155 | Fitness-Cocktail (Kinderbetreuung)<br>Eine Mischung aus Konditionstraining, Step-Aerobic, Aerobic, Kräftigungs- und Stabilisationsübungen, Stretching. | Tatiana Starc oder Karin Stiefel | 10.00 – 10.50 | Freitag          | Fr. 150.–           | C               |
|                    | 60132 | Gymnastik und Tanz                                                                                                                                     | Hanni Zahnd                      | 09.00 – 09.50 | Dienstag         | Fr. 150.–           | C               |
|                    | 60127 | Pilates                                                                                                                                                | Anita Müller                     | 17.00 – 17.50 | Donnerstag       | Fr. 150.–           | C               |
| Senioren           | 60121 | Gesundheitsgymnastik 75+                                                                                                                               | Hanni Zahnd                      | 09.00 – 09.50 | Montag           | Fr. 150.–           | C               |
|                    | 60122 | Gesundheitsgymnastik 70+                                                                                                                               | Hanni Zahnd                      | 10.00 – 10.50 | Montag           | Fr. 150.–           | C               |
|                    | 60182 | Sanfte Gymnastik 70+                                                                                                                                   | Vreni Jordi                      | 10.10 – 11.00 | Dienstag         | Fr. 150.–           | C               |
|                    | 60129 | Aktiv 60 Plus Lebensqualität im Alter durch Kraft- und Koordinationstraining.                                                                          | Anita Müller                     | 10.00 – 10.50 | Donnerstag       | Fr. 150.–           | E               |

**FDP**  
Die Liberalen

*Für das  
Winterthurer  
Möglichkeiten.*

**#aufbruchstimmung**

**Urs Hofer**

**Am 23. August 2020 in den Stadtrat.**

[urs-hofer.ch](https://urs-hofer.ch)



## Infos zur Generalversammlung

Nachdem die Generalversammlung wegen des Coronavirus nicht durchgeführt werden konnte, wird der Vorstand die Mitglieder brieflich über das weitere Vorgehen informieren.

Freundliche Grüsse  
Stephen Schild

## Köhlerfest 2020 – Verschoben wegen Corona auf den 6. September 2020

Das Fest findet statt von 10 bis 18 Uhr im Adelbach  
bei Ricketwil (Winterthur)



Kohlenmeiler

(Foto: Peter Dietschweiler)

Zu unserem 15. traditionellen Köhlerfest sind alle Köhlerfreunde und Interessierte ganz herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und es wird an Köhlerbier und Köhlerwürsten nicht fehlen.

Zudem sind auch wieder einige Attraktionen für die Kinder geplant.

Die Parkiermöglichkeiten am Waldrand in Ricketwil sind begrenzt, es gibt jedoch bei der Landi in Rätterschen weitere Parkplätze. Oder nutzen Sie doch die öffentlichen Verkehrsmittel: Ein schöner Spaziergang bringt Sie in ca. 20 Minuten ab Bahnhof Rätterschen zum Fest.

Wir bieten auch Führungen für Gruppen oder Vereine an.  
Mobile +41 79 430 64 53

[www.kohlenmeiler.ch](http://www.kohlenmeiler.ch)

Werner Hess  
Verein Köhlerei Adelbach



Das Köhlerei-Team

(Foto: Ralf Ponzetto)

## Wo Kinder noch Kinder sein können

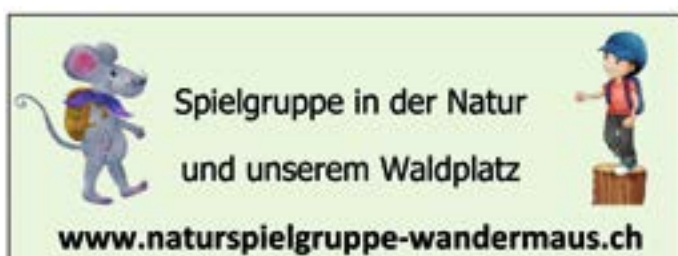
Schon fast ein Jahr ist es her, seit der Wald in Taa einmal wöchentlich freudig singend begrüsst wird und Kinderlachen daraus ertönt.

Die Kinder der Naturspielgruppe Wandermaus Iberg geniessen den Wald mit seinen Jahreszeiten. Der grosszügige Waldplatz mit seiner Riesen-Holzmurmelbahn und seinen Klettermöglichkeiten begeistert die Kinder. Der Zvieri auf den Holzrugeln

bringt eine willkommene Pause. Viel zu schnell ist der Nachmittag vorbei und die Kinder treten den spannenden Rückweg nach Iberg an.

Naturspielgruppe Wandermaus Iberg

Claudia Roos





**winbib**

## **Wir bringen Ihnen die Bücher jetzt nach Hause.**

**Kunden der Winterthurer Bibliotheken profitieren ab sofort  
von einem Lieferservice. Alle Informationen dazu finden Sie  
auf [www.buecherwind.ch](http://www.buecherwind.ch).**



## Bücherwind – die Bibliothek Seen in Zeiten von Corona

Am 16. März musste die Bibliothek Seen wegen der Corona-Krise geschlossen werden. Die ersten beiden Wochen wurden genutzt, um den Lieferservice Bücherwind auf die Beine zu stellen. Ab dem 1. April lieferten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Winterthurer Bibliotheken die Medien in Winterthur und den umliegenden Gemeinden direkt nach Hause. Bis zur Wiederöffnung am 11. Mai sind 6812 Medien mit dem eBike verteilt worden.

Insbesondere ältere Menschen und Personen, die einer Risikogruppe angehören, schätzen den Service sehr. Wer einen Einblick haben möchte, kann sich unser Video auf dem Winbib Youtube-Kanal ansehen.

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses sind die Winterthurer Bibliotheken unter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften und mit einem stark reduzierten Angebot wieder geöffnet und physische Medien können wieder ausgeliehen werden. Der Lieferservice Bücherwind wird trotz Wiederöffnung weitergeführt. Die Bibliotheken empfehlen Risikopatienten, weiterhin von diesem Service zu profitieren.

Bis zu den Sommerferien sind alle Veranstaltungen abgesagt. Aktuelle Informationen rund um das Angebot der Winterthurer Bibliotheken finden Sie unter [www.winbib.ch](http://www.winbib.ch)

Wir freuen uns, Sie bald wieder bei uns begrüßen zu dürfen – bleiben Sie gesund!

*Bibliothek Seen*

**näh bar**

betreutes nähen  
hilfe bei nähprojekten  
im atelier stoff werk

Wir helfen Ihnen bei Ihren Nähprojekten.  
betreutes Nähen in der näh.bar

**Öffnungszeiten:**  
Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr  
Donnerstag: 09.00 – 11.00 Uhr

**Preise:**  
Betreutes Nähen: 1/2 Stunde à Fr. 7.50

**Nähkurs auf Anfrage:**  
Elisabeth Campana freut sich auf Ihren Besuch.

**näh bar**  
Wendstrasse 17 8405 Winterthur, Tel. 079 466 51 61, [www.campana-stoff-werk.ch](http://www.campana-stoff-werk.ch)

Auf jede Frage eine Antwort wissen nur Dummköpfe.

*John Steinbeck*



## Rückblick auf die Frühlingsbörse 2020

Auf Grund von Corona mussten wir leider die Frühlingsbörse absagen. Das war keine einfache Entscheidung, da es gerade vor dem Lockdown gewesen wäre. Doch hat sich gezeigt, dass es das Richtige war.

So freuen wir uns, dass im Moment alles darauf hinweist, dass wir im September die etwas andere Erwachsenen Kleiderbörse wieder durchführen können. Natürlich unter den vorgegebenen Vorsichtsmassnahmen, die dann zu diesem Zeitpunkt gültig sein werden.

**Die nächste Börse findet am Samstag, 26. September 2020, von 9.30 bis 13.00 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus Seen statt.** Es werden der Jahreszeit entsprechend Herbst- und Winterartikel im Mittelpunkt stehen.

Bringen Sie Ihre gut erhaltenen Kleidungsstücke (Herbst/Winter), Schuhe (keine Skischuhe usw.), Handtaschen und Accessoires (Schals, Gürtel, ...) am **Freitag, 25. September von 17 bis 19 Uhr** ins KGH. Annahmelisten zur vorgängigen Beschriftung liegen ab 3. September im ref. KGH auf oder können unter [erwachsenenkleiderboerse@gmx.ch](mailto:erwachsenenkleiderboerse@gmx.ch) angefordert werden.

Am **Samstag, 26. September von 9.30 bis 13.00 Uhr** findet der Second-Hand-Verkauf statt. Dabei gehen 20% des Verkaufspreises wieder an soziale und kirchliche Projekte im In- und Ausland, 80% erhalten Sie als Verkäufer/in.

Nicht verkaufte Waren gehen NICHT an Sie zurück, sondern können am späten Samstagnachmittag von sozial benachteiligten Menschen aus Winterthur zu einem symbolischen Preis erworben werden.

**Mithilfe gesucht:** Falls Sie gerne mithelfen möchten, nehmen Sie bitte mit Barbara Pfeiffer Kontakt auf, Tel. 052 232 40 16 oder [erwachsenenkleiderboerse@gmx.ch](mailto:erwachsenenkleiderboerse@gmx.ch).

Für das Vorbereitungsteam

*Barbara und Jürg Pfeiffer*

**GEHRINGER**  
...optiMaler für Sie...

**Roland Gehringer**  
Malergeschäft

8405 Winterthur  
Bühlhofstrasse 28  
052 232 50 20  
079 672 63 78  
[rolandgehringer@bluewin.ch](mailto:rolandgehringer@bluewin.ch)

## Der Esel-Naturkindergarten wird zur Esel-Naturschule

«Utopia, das ideelle Land der Zukunft. Das Schiff dahin heisst Phantasie, der Kompass Sehnsucht, der treibende Wind ist die Unzufriedenheit mit dem Bestehenden. Die Kapitäninnen, das sind die Mutigen, die die Welt verändern.»

Hannes Lindenmeyer



Wir freuen uns, den bereits bestehenden Esel-Naturkindergarten an der Tösstalstrasse auf das Schuljahr 2020/21 zur Esel-Naturschule zu erweitern. Die Kinder im Alter zwischen vier und acht Jahren können nun unsere Einrichtung vom Kindergarten bis zur zweiten Klasse besuchen. Der Übergang vom Esel-Naturkindergarten in die Esel-Naturschule ist fließend, damit das Kind die Basisstufe (Zyklus 1) ohne Druck und ohne Über- oder Unterforderung durchlaufen kann.

Bei uns können die Kinder mit ihren Fähigkeiten und Bedürfnissen mit Hilfe der Natur und den verschiedensten Tieren umfassend gefördert werden. Der Umgang mit Tieren, im Stall und in der Umgebung der Esel-Naturschule baut auf natürliche Weise Blockaden ab. Insbesondere unsere Esel Tarzan, Sunita und Felix fördern bei Kindern und Erwachsenen die Beziehungsfähigkeit und Konzentration, denn Esel reagieren auf kleinste Impulse, was uns Menschen zur Achtsamkeit führt. Die Natur und ihre Zyklen bestimmen bei uns das pädagogische Tun mit den Kindern, denn der Eselstall, der Baumgarten, der Wald mit all seinen Pflanzen und Bewohnern sind unsere Lernräume. Im Freien unterwegs zu sein, gibt den Schulkindern Einblicke in ökologische, ökonomische und gesellschaftliche Zusammenhänge, und sich in der Natur zu bewegen, fördert die Bewegungsfreude, Spiellust und Gesundheit. Dabei bauen wir unser Konzept auf folgenden Grundpfeilern auf:

- Naturpädagogik
- Freie Lernangebote
- Handlungsorientiertes Lernen
- Unstrukturiertes Spiel- und Lernmaterial
- Selbstwirksamkeit

Der Lehrplan 21 bietet uns eine wunderbare Grundlage, die Lernziele in Form von Kompetenzen zu verfolgen, was sehr gut in unser Konzept passt.

Zudem sorgt unser kleines Team von Betreuerinnen für eine liebevolle, familiäre Atmosphäre und ein anregendes Umfeld. Wir wollen körperliche und geistige Bewegungsfreude wecken,



Anna S. 15-jährig, Praktikantin im Esel/Naturkindergarten.



Wie konstruieren wir ein Tipi im Wald?

sowie die Selbstwahrnehmung und gegenseitige Rücksichtnahme aktivieren. Unsere Vision ist es, Kindern in der Stadt Winterthur zu ermöglichen, umweltnah, motiviert, gesund, respekt- und sinnvoll zu lernen und zu leben. Ausserdem sehen wir es als eine wichtige Aufgabe, das Gelingen zu ermöglichen und nicht das Misslingen zu dokumentieren, denn das höchste Gut, das wir den Kindern mitgeben können, ist die Stärkung des Vertrauens in die eigene aktive Gestaltungsfähigkeit. Damit dies möglich ist, liegt die Grösse der gesamten Kindergruppe (Kindergarten, erste und zweite Klasse) bei maximal 15 Kindern.

Nicht nur die Arbeit mit den Kindern sondern auch die Beziehungs- und die Elternarbeit ist für uns grundlegend und wichtig. Eltern sind bei uns stets willkommen, sei es um mitzumachen, an speziellen Elternanlässen selbst Hand anzulegen oder zu Gesprächen mit dem und um das Kind. Insbesondere können individuelle Eintrittsgespräche für einen späteren Einstieg laufend mit uns vereinbart werden. Statten Sie uns einen Besuch ab und vergewissern Sie sich selbst.



Unsere Esel Tarzan und Sunit.



Eine Blindschleiche zeigt sich in ihrer ganzen Länge.

Dies sind ein Naturkindergarten und eine Naturschule für Kopf, Hand und Herz.

[esel-naturkindergarten.ch](http://esel-naturkindergarten.ch)

«Ich, A., 15 Jahre, wurde gefragt, ob ich gerne die Esel-Naturschule besucht hätte?» Ja, sehr gerne, da hätte ich meiner Fantasie und Kreativität freien Lauf lassen können. Ich könnte dort lernen, was mich interessiert und nicht das was mir jemand vorschreibt. Dass ich sehr gerne draussen bin, ist auch ein Vorteil. Das Wissen über die verschiedenen Tiere, Bäume und Pflanzen ist ein sehr grosser Schatz, den man unbedingt hüten muss.

Draussen zu sein und den Wald, die Natur, zu entdecken, war schon immer mein grosser Traum.

Diese Esel-Naturschule hätte meinen Traum verwirklicht!



**Wir stellen unsere  
Bäckerei-Produkte  
aus naturbelassenen  
Rohstoffen her.**

## Saisonal-lokal auf Seemer Tellern

Emma & Söhne versorgt die Region St.Gallen seit Jahren mit regionalem und saisonalem Gemüse. Seit einigen Monaten wird auch Winterthur mit bunten Gemüsekörben beliefert und an der Tösstalstrasse entsteht im Moment in viel Handarbeit der lokale Firmensitz.



Geschäftsführer Marc Oehri liefert in Seen auch gerne lokales Gemüse und Obst.

Der Seemer Jonas Trechsel unterstützt Emma & Söhne im Aufbau in Winterthur und ist begeistert von der Qualität: «Man schmeckt dem Gemüse an, dass es von sehr naturnahen Produzenten stammt.» Die Produkte werden von den lokalen Bauern am Morgen angeliefert und sind am Nachmittag bereits bei den Kunden. «Durch die sehr kurzen Transportwege ist das

Gemüse so frisch, wie man es selten sieht», schwärmt Trechsel. Die Körbe sind bunt gemischt, und beinhalten auch unbekanntere Produkte wie Topinambur, schwarzen Rettich oder Petersilienwurzel.

### Lokale Produzenten gesucht

Um das Sortiment das ganze Jahr abwechslungsreich gestalten zu können, sucht das KMU weiter lokale Bauern mit ökologisch produziertem Gemüse und Früchten. Auch für hochwertige Zusatzprodukte wie Eier, Honig oder getrocknete Früchte, die man dem Korb hinzufügen kann, werden eifrig Kleinproduzenten gesucht. «Wir kennen zwar viele Leute in Winterthur, doch zu den besten Produkten kommt man oft nur durch einen direkten Kontakt», meint Trechsel. Wer also im Grossraum Seen Gemüse anbaut oder als Imker auch nur ein paar Gläser Honig «zuviel» herstellt, sollte sich unbedingt bei Emma & Söhne melden. Das Ziel ist, dass die Kunden ihren Gemüsekorb mit lokalen Produkten nach Hause geliefert bekommen. Eine Super-Sache, gerade in Corona-Zeiten. So können auch Risikogruppen trotzdem an hochwertige Nahrungsmittel gelangen.

### Flexible Bestellung und Lieferung

Die Körbe sind in drei Grössen erhältlich und werden wöchentlich oder alle 14 Tage geliefert. 10-14 Produkte sind in jedem Korb drin, immer das, was die Natur gerade anbietet. Ein- und Aussteigen oder die Korbgrösse wechseln ist flexibel möglich und auch Pausen oder Ferienabwesenheiten können sehr einfach im Kundenkonto eingetragen werden. Trechsel erklärt dazu: «Wir möchten, dass unsere Kunden eine auf ihre Bedürfnisse angepasste Portion frisches Obst und Gemüse bekommen.»

Weitere Infos auf: [www.emmaundsoehne.ch](http://www.emmaundsoehne.ch)



## Weihnachtsmusical 2020

Auch in diesem Jahr werden wir wieder ein Weihnachtsmusical einüben. Es gibt viele Lieder von Andrew Bond u.a. und es braucht wieder viele Kinder, um alle Rollen zu besetzen.

### Bist du dabei?

- Kinder ab dem 1. Kindergarten bis zur Oberstufe fürs Theater und/oder den Chor
- Kinder, Teens und Erwachsene für den Chor

Die Proben starten nach den Herbstferien. Am **Sonntag, 23. August um 10 Uhr** wird das Musical im ref. Kirchgemeindehaus, Kanzleistrasse 37, vorgestellt und erste Rollenwünsche können angebracht werden. Wir freuen uns auf eine bunte und grosse Schar von Mitwirkenden!

**Aufführungen** am Sonntag, 15. Dezember, um 10 Uhr und 17 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus Seen. Anmeldeflyer liegen nach den Sommerferien im Kirchgemeindehaus auf.

Kontakt und weitere Infos:

Barbara Pfeiffer, Sozialdiakonin, [barbara.pfeiffer@reformiert-winterthur](mailto:barbara.pfeiffer@reformiert-winterthur), 058 717 54 14

## Mehr Freizeit – mehr Abfall ...



Es ist beschämend, wie mit der Natur umgegangen wird, dies insbesondere zu Corona-Zeiten. Da benützt man (gratis) die Natur, um Freizeit und Vergnügen zu verbringen. Warum aber gibt es so viele Menschen, die nicht fähig sind, ihren produzierten Müll wieder mitzunehmen und korrekt zu entsorgen? Soll dies der Bänkliwart des OVS besorgen oder allenfalls die Stadt?

Noch schlimmer ist der Abfall, welcher in Wiesen geworfen und von Tieren gefressen wird. Oft sterben die Tiere qualvoll daran. Denkt daran – wir haben nur eine Natur und zu der sollen wir gefälligst Sorge tragen! Auch für die kommenden Generationen!



**pedal power**  
Hegglin

Velo  
Reparatur  
Werkstatt

**IMMER ATTRAKTIVE  
OCCASIONEN!**

Bollstrasse 2  
Winterthur-Seen  
052 232 47 28  
079 436 38 84

[www.pedalpower-hegglin.ch](http://www.pedalpower-hegglin.ch)

## Kinderkleider- und Spielzeugbörse in Seen

Vom **15. bis 17. September 2020**  
findet im reformierten  
Kirchgemeindehaus Seen  
an der Kanzleistrasse 37  
die Herbstbörse statt.



**Vorausgesetzt eine  
Durchführung ist dann möglich!**

### Wir nehmen folgende Artikel entgegen:

- Saisonale, saubere und gut erhaltene Kleidungsstücke in den Grössen 80 – 164.
- Wander- und Fussballschuhe, Inline-Skates, Schlittschuhe und Skisachen.  
Bitte die Schuhe mit einer Schnur so zusammenbinden, damit sie problemlos anprobiert werden können.
- Vollständige Spiele, Hefte und Bücher, die gut verschnürt bzw. zusammengebunden sind.
- Spielsachen, CDs, DVDs, Gameboyspiele
- Kleinkinderzubehör wie Maxi Cosi, Kindersitze, Sitzhöher, Kinderwagen, Buggys usw.  
Maxi Cosi, Kindersitze und Sitzhöher müssen den aktuellen Vorschriften entsprechen und mit einer ECE Etikette der Version 44.03 oder 04 versehen sein.

Socken, Pyjamas, Nachthemden, Unterwäsche, Bodys, Strampler, Stofftiere, Puppen (ausser Barbie und Baby Born), Videokassetten und Computerspiele ab 16/18 Jahre **nehmen wir nicht an**.

Pro Liste können bis zu 40 Artikel abgegeben werden.  
(1 Liste pro Person)

20% des Verkaufserlöses spenden wir einer gemeinnützigen Institution.

Das Beschriften der Artikel kann zuhause vorbereitet werden. Die Annahmelisten liegen etwa zwei Wochen vor Börsenbeginn im Kirchgemeindehaus auf. Ebenso finden Sie dazu eine Anleitung zur Beschriftung.

### Unsere Öffnungszeiten:

|                 |                               |                          |
|-----------------|-------------------------------|--------------------------|
| <b>Annahme:</b> | <b>Dienstag, 15.09.2020</b>   | <b>14.00 – 18.00 Uhr</b> |
| <b>Verkauf:</b> | <b>Mittwoch, 16.09.2020</b>   | <b>14.00 – 18.00 Uhr</b> |
|                 | <b>Donnerstag, 17.09.2020</b> | <b>08.30 – 11.00 Uhr</b> |

|                                 |                               |                          |
|---------------------------------|-------------------------------|--------------------------|
| <b>Rückgabe/<br/>Auszahlung</b> | <b>Donnerstag, 17.09.2020</b> | <b>16.00 – 18.00 Uhr</b> |
|---------------------------------|-------------------------------|--------------------------|

Bei Fragen gibt Ihnen Nicole Karrer, Tel. 052 317 26 92  
gerne Auskunft.

**Druckerzubehör**

Tinte+Toner für HP, Canon, Epson, Lexmark, Brother  
bis 60% günstiger als das Original, gleiche Qualität

Tintenpatronen: [www.1aprint-shop.ch](http://www.1aprint-shop.ch)

Toner: [www.generictoner.ch](http://www.generictoner.ch)

Elektro-Wagner, Töstalstrasse 234, 052 232 24 17  
8405 Winterthur - Seen

## Homeschooling – Schule im Bett?

Eine Textcollage der Sek A 3b, Schulhaus Büelwiesen

Nach einem Bundesratsbeschluss sollten die Volksschulen ab dem 16. März geschlossen bleiben. Corona befahl uns: Ran an den Bildschirm! Jetzt begann das Homeschooling, der Fernunterricht. Dabei nutzten wir unsere privaten Geräte, nur gerade das Office 365 mit «Teams» wurde vom Staat zur Verfügung gestellt. Durch diese App war es möglich, dass die Lehrer den Schülern Aufträge erteilen konnten. Aufgabenstellungen, Wochenpläne, Einladungen zu Videokonferenzen und Chats erfolgten online. Wie gingen wir, die dritte Sek Ab, mit dieser Situation um? Mit welchen Problemen und Chancen wurden wir und unsere Familien konfrontiert?



### So war's gedacht, doch vieles lief anders ...

#### Diese Vorteile haben wir genossen

Wir mussten nicht schon um 06.00 Uhr aufstehen, sondern etwas später, nämlich 10 Minuten vor der ersten Videokonferenz. Wenn wir keine solche online-Treffen hatten, konnte jeder solange schlafen, wie er wollte. Die Aufgaben, die die Lehrpersonen schickten, mussten jedoch pünktlich eingereicht werden. Wir konnten einen gesunden Ausgleich zwischen Schule und Freizeit finden. Da wir nun selbst bestimmen konnten, wann wir Pausen einlegen wollen, war die Selbstdisziplin wichtig. Wir haben es sehr genossen, unseren Arbeitstag selber zu organisieren. In dieser Zeit haben wir gelernt, mehr Verantwortung zu übernehmen. Zusätzlich war es schön, dass wir nun

mehr Zeit hatten für Dinge, die sonst aufgeschoben würden wie das Kochen, das Ausmisten des Schrankes oder das Aufräumen des Zimmers. Manche haben gar ein neues Instrument ausprobiert oder erste Schritte in eine neue Sprache gemacht.

#### Das war problematisch

Das Internet zu langsam, veraltete Geräte und kein Ort, um ruhig zu arbeiten. Kleine Geschwister, die den ganzen Tag zuhause sitzen und herumlärmten. Konzentration ade! Alle Aufgaben auf einmal und wenig Rhythmus im Tag. Eine App «Teams», die überfordern kann. Und Missverständnisse am Laufband. Keiner weiss, wie lange dies noch geht. Gibt es im Sommer ein Zeugnis? Und weitere Unklarheiten prägten diesen Fernunterricht. Jetzt, ab dem 11. Mai, sitzen wir wieder in Halbklassen, wie Hühner auf ihren Stangen, an unseren Bänken im Klassenzimmer und üben das Social Distancing.

#### Was wir von Corona mitnehmen – Lehren aus dieser Zeit

Schliesslich haben wir auch in der Zeit des Corona unsere «Lektion» gelernt und mit dem Heimunterricht neue Lernerfahrungen gesammelt. Das Office 365 ist uns vertraut, wir sind flexibler geworden, anscheinend konnten wir uns gut mit der neuen Situation abfinden. Wir glauben, dass wir recht gut auf die künftigen digitalen Lernwelten vorbereitet sind. Wichtig ist, immer zuversichtlich und cool zu bleiben. So ist es uns gelungen, aus dieser schwierigen Zeit etwas Positives mitzunehmen.



Klasse Sek A 3b: Arif, Tim, Tenzin, Patrick, Manuel, Leandro, Mattia, Dominik, Jannis, Roman, Annika, Laura, Lorena, Samira, Jaël, Kaya, Ronja, Lynn, Kateryna, Hanna, Hana, Samira.



haltig»? Erledigt und abgehakt ist am Schluss bei allen alles. Bravo! Das zeugt zwar für eine gute Beamtenmentalität – Lehrer sind auch Beamte –, sagt aber wenig aus über tiefe Lernerfahrungen. Schade, dass wir keine Zeugnisse ausstellen dürfen, denn jetzt hätten wir die erreichten Kompetenzen – der neue Lehrplan betont ja diese – auf dem Papier festhalten können. Und, ich meine es ehrlich, viele wären für ihren Einsatz und ihre Leistungsbereitschaft, Handlungs- und Methodenkompetenzen belohnt worden.

*P. Schnewlin, Klassenlehrer, Sek A 3b*



### Und einige kritische Gedanken des Lehrers

Länger schlafen, auch unter der Woche: vom Bett direkt an die Videokonferenz. Doch, das geht, einfach die Kamera ausschalten! Ich spreche nicht von mir, aber ich denke an einzelne Schüler. Mal einen eigenen Text abliefern müssen, auch das ist möglich. Im Internet findet man alles, pfannenfertig vorbereitet. Nur sieht dann der Lehrer das Eszett, das Scharf-S, das dann den grossen Schriftsteller entlarvt, denn in der Schweiz ist diese Variante unüblich. Und noch schlimmer! Welche Arbeit ist erledigt? Was ist gelernt? Was ist «nach-



**Kühlen, Waschen, Trocknen,**  
Kochen, Backen, Geschirrspülen,  
Gefrieren

Electrolux, V-Zug  
Miele, Bosch  
Schulthess usw.

**guter Service**  
**gute Preise**

Telefon 052 212 99 25

**Elektrogeräte GmbH**

**TAWA**

Technikumstrasse 16, 8400 Winterthur  
[tawa-elektrogeraete.ch](http://tawa-elektrogeraete.ch)

# Schön Sie wieder zu SEEN

**Wir freuen uns, Sie wieder bedienen zu dürfen.**

Unsere Geschäfte und Restaurants sind wieder für Sie geöffnet.



Bitte halten Sie sich an die Schutzanweisungen im Center und in den einzelnen Geschäften.

## SHOPPING SEEN

16 Fachgeschäfte  
[www.shopping-seen.ch](http://www.shopping-seen.ch)

|           |                  |
|-----------|------------------|
| Mo bis Mi | 8.30 – 19.00 Uhr |
| Do und Fr | 8.30 – 20.00 Uhr |
| Sa        | 8.00 – 18.00 Uhr |

**25**  
 JAHRE  
**25**

**seen**  
**SHOPPING**

## Kinderkleider der besonderen Art aus Seen

Seit über zwei Jahren sind zwei junge Seemer Frauen dabei, ihr eigenes Kinderkleiderlabel aufzubauen. Sie verfolgen die Vision, schlichte und bequeme Kinderkleider in Bio-Qualität in kleinen Mengen zu designen und zu produzieren.



Deborah Rüegg und Kathrin Baumann mit den Kindern beim Fotoshooting ihrer Sommerkollektion.

Von Anfang an war ihnen klar, dass das keine halbe Sache sein soll, sondern dass sie ihren Traum professionell verwirklichen möchten. Am 28. Februar 2020 war es soweit und die beiden feierten im Kirchgemeindehaus Seen mit einer Vernissage den offiziellen Start ihres Labels. In einer kleinen Modeschau präsentierten sie den Besuchern ihre erste Kollektion. Zum Schluss konnte das Atelier an der Hinterdorfstrasse 47 besichtigt werden und die ersten Kleidungsstücke wurden von den Gästen erworben.

### Wie kamt ihr auf diese Idee?

Mit den eigenen Kindern kam der Wunsch nach schlicht gehaltenen, bequemen Kinderkleidern auf, die im Alltag praktisch sind und auch möglichst lange getragen werden können. So kreierten wir eigene Schnittmuster, begannen daraus Kinderkleider zu nähen, testeten und verbesserten diese stetig.

### Was zeichnet ein solches Kleidungsstück aus?

Die Kleider werden lokal entworfen und fair, sowie auch nachhaltig aus Bio-Stoffen produziert. Die Materialien sind sorg-

fältig ausgewählt und auf die Zulieferer und Produzenten wurde ein besonderes Augenmerk gelegt. Die Logos und Etiketten wurden in Zusammenarbeit mit der «Schrifterei Wyler» entwickelt und die mit Linoldruck entworfenen Pullisujets werden von der «Hagmann Siebdruck GmbH» umgesetzt – beides Winterthurer Firmen. Die Kleidungsstücke entstehen somit aus einem Zusammenspiel von lokalem Handwerk gepaart mit qualitativ hochwertigen Stoffen.

### Wie entstand der Name kukka kids?

kukka bedeutet auf Finnisch «Blume» und steht symbolisch für das Label. Es widerspiegelt den Moment des Aufblühens beim Designen, Nähen und dem Ausleben unserer Begabungen. Weiter steht es auch für den Wunsch, dass Kinder in diesen Kleidern aufblühen, sich frei und entspannt bewegen, spielen und durch die Welt tanzen können. Es sollen Kleider sein, die sie in ihrem Alltag lange begleiten.

### Wer seid Ihr?

Wir, Deborah Rüegg und Kathrin Baumann, sind die Gründerinnen von kukka kids. Mit unseren Familien wohnen wir beide in Winterthur-Seen und verbringen gerne Zeit mit unseren Kindern in der Natur.

Weitere Informationen siehe unter [kukkakids.ch](http://kukkakids.ch)

Die Fragen stellte Raphael Baumann  
Die Antworten kamen von Deborah Rüegg und Kathrin Baumann



Die Kinder machten begeistert beim «Shooten» mit.  
(Fotos: Raphael Baumann)



## Enthärtungsanlagen für Einfamilienhäuser, Gewerbe und Industrie.

**Wyss Wassertechnik** 

Wasseraufbereitung  Wasserbehandlung  Entkalkung

8405 Winterthur, Tel. 052 233 50 60, [wyss-wassertechnik.ch](http://wyss-wassertechnik.ch)

## Eltern im Alltag: die andere Seite – ein Blickwechsel

Liebe Eltern

«Um klarer zu sehen, genügt ein Wechsel der Blickrichtung», sagte Antoine de Saint-Exupéry.

Wir haben gerade eine sehr spezielle und ungewohnte Zeit hinter uns und es ist noch nicht alles so, wie es einmal war. Praktisch von einem Tag auf den andern war alles anders: Die Kinder durften nicht in die Schule, Freunde treffen war nicht erlaubt, viele Erwachsene mussten auf Homeoffice umstellen, die meisten Geschäfte blieben geschlossen, wir mussten unsere Haare wachsen lassen und im Fitnessstudio konnten wir nicht trainieren.

Von einem Tag auf den andern wurde unser Bewegungsradius herunter- und dafür unsere Präsenz zuhause hochgefahren. Auf einmal waren alle daheim, wir mussten uns arrangieren, wie wir es nun mit den Kindern machen, wann sie welche Aufgaben zu erledigen haben und wann der Zmittag für wen auf dem Tisch steht. Das ist verständlicherweise oft herausfordernd und bringt uns an unsere Grenzen. Die ganze Zeit braucht unsere Kraft und Kreativität.

Wagen wir doch einen Perspektivenwechsel. Schauen wir das Ganze von einer anderen Seite an. «Glück hat manchmal auch mit der Optik zu tun», hilft mir da immer wieder. Keine Krise, sondern eine Chance?

- Die gemeinsame Zeit als Familie als geschenkte Zeit anschauen: Wie oft sind wir sonst im Alltag damit beschäftigt, dass alle Familienmitglieder zur rechten Zeit am richtigen Ort sind und es ist komplex, wer wann was zum Nachtessen braucht. Jetzt ist etwas Ruhe eingekehrt.
- Die Agenda ist leer, dann geniesse ich doch mal einen Abend zu Hause. Das habe ich mir schon lange gewünscht ...
- Der sture Kopf meines Kindes zeigt, dass es sich für etwas stark machen kann.
- Gibt meine Tochter bei einer Auseinandersetzung nicht nach, ist sie vielleicht rechthaberisch, auf jeden Fall aber selbstsicher.



- Sucht mein Sohn die ganze Zeit meine Aufmerksamkeit, möchte er sich beteiligen, mitgestalten.
- Steigt mein Kind mit mir in den Machtkampf, möchte es gerne selbständig Dinge lösen, Verantwortung übernehmen.

Statt sich über die Sachen ärgern, die noch nicht perfekt sind – warum sich nicht mal hinsetzen und sich Gedanken darüber machen: «Welche Eigenschaften schätze ich an meinem Kind besonders? Warum ist es so einzigartig?» Und sich dann darüber freuen!

Übrigens kann man dies auch als Family machen: Alle bekommen für jedes Familienmitglied eine weisse Karte und schreiben oder zeichnen Dinge, die es am andern besonders schätzt. Ein feines Dessert, ein Glas Wein oder Rimuss und sich miteinander austauschen, staunen und feiern!

Ich wünsche Ihnen mutige Momente, in denen Sie den Perspektivenwechsel wagen und Neues entdecken. Übrigens: Humor kann helfen.

Herzliche Grüsse

Barbara Pfeiffer  
Vorstand des OVS, Ressort  
«Jugend und Familie»



bisherige  
Schwimmschule  
Ursula Bohn

## Freude und Sicherheit im Wasser

Jetzt anmelden unter:  
**[schwimmschulen.ch](http://schwimmschulen.ch)**

### «Operation Milchzahn» – wer kennt die Zahnfee?

Am 21. Februar 2020 wurde auf dem Boden der S11 um ca. 9 Uhr morgens von Frau D. Zuppan ein Milchzahn gefunden, der vermutlich einer «Zahnfee» heruntergefallen ist. Er besteht aus zwei Teilen und befindet sich in einem Säckli, das beschriftet ist mit

**«Letzter Milchzahn Jean Claude 8.1.2020»**

Wäre schön, wenn der Zahn seinen Besitzer wieder finden würde.

Melden Sie sich bei der Redaktion des SeemerBoten, Gaby Nehme hütet den Zahn bis dann ...  
Tel. 052 203 31 33 oder [redaktion@seen.ch](mailto:redaktion@seen.ch)

## PRO SENECTUTE

Kanton Zürich

### Es geht weiter – mit neuem Schwung – und jetzt erst recht ...

Der nächste 60+Treff wird voraussichtlich am Montag, 27. Juli wie gewohnt im Gemeinschaftsraum der GAIWO stattfinden.

Wir können auf wunderschöne, unterhaltsame und interessante Nachmittage zurückblicken. Diese sollen unsere Leitsterne für die Zukunft sein. Unser Treff-Raum an der Landvogt-Waser-Strasse 55A wurde neugestaltet und nun haben wir dort auch WLAN-Verbindung. Es wird in Zukunft sicher wieder Handy-Workshops geben. Gute Ideen und Konzepte sind schon vorhanden. Lassen Sie sich überraschen.

Da wir die Sicherheitsvorschriften der Behörden voll umsetzen, werden allerdings in nächster Zeit die Workshops ausfallen. Auch die Bestuhlung zum Kaffeetrinken wird den Richtlinien

angepasst – wir machen das Beste daraus, und mit Humor geht sowieso alles besser.

Da wir nur eine bestimmte Anzahl Personen bedienen dürfen (die genaue Anzahl wird sich bis Ende Juni vielleicht noch etwas ändern), wird man sich anmelden müssen. Falls es mehr Anmeldungen gibt, kein Problem, wir dürfen den Raum auch am Tag danach nochmals benützen – der GAIWO sei Dank. Nun freuen wir uns schlicht und einfach trotz allem auf viele Anmeldungen – ganz nach dem Motto: «Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah». Nettes Zusammensein – dies ist der Sinn der 60+Treffs, ist Balsam für Seele, Geist und Körper.

Anmeldung und weitere Infos bei:

Tel. 052 233 07 13, Gertrud Hirschi

Tel. 052 233 43 13, Katharina Nicolussi

Pro Senectute Winterthur in eigener Sache:

Auch wenn das Dienstleistungszentrum zurzeit bis auf Weiteres geschlossen ist, sind wir telefonisch und per E-Mail für Sie erreichbar. Wir beraten Sie gerne bei all den Fragen rund um das Alter:

Tel. 052 451 54 00

E-Mail: [dc.winterthur@pszh.ch](mailto:dc.winterthur@pszh.ch)

Gertrud Hirschi

## Rasenmäher, Gartengeräte



**Peter Schlüchter** Köhlbergstrasse 47 • 8405 Winterthur • 079 629 81 50 • [www.peter-schluechter.ch](http://www.peter-schluechter.ch)

L'italiano

daRosina

Kleingruppen-  
Italienischkurse in Seen

an der Tösstalstrasse 261

[www.darosina.ch](http://www.darosina.ch)

E-Mail: [info@darosina.ch](mailto:info@darosina.ch)

Tel. 052 233 98 41

**FLEXO**  
Innovative Handlauf-Systeme

Gefährlich!  
Nicht nur im  
Winter.

### Sichere Handläufe

Innen- und Aussentreppen normgerecht  
und preiswert nachrüsten! Sehr grosse  
Materialauswahl, schnelle Lieferung inkl.  
fachgerechter Montage zum Festpreis.

Flexo-Handlauf  
Seenerstrasse 201  
8405 Winterthur

☎ 052 534 41 31  
[www.flexo-handlauf.ch](http://www.flexo-handlauf.ch)

Feste feiern  
bis zu 70 Personen

CAFE  
RESTAURANT  
**Urban**

Täglich geöffnet

Seenerstrasse 191, 8405 Winterthur  
Tel. 052 234 85 00

[www.altersheim-st-urban.ch](http://www.altersheim-st-urban.ch)

## «Bewohner im Altersheim St. Urban sollen sich wohl und sicher fühlen»

Seit 2017 ist Marc Basler Geschäftsführer des Altersheims St. Urban. Im Interview vom 19. Mai 2020, mit der Redaktorin des SeemerBoten, Gaby Nehme, beantwortet er Fragen zum Umgang mit dem Coronavirus im Altersheim St. Urban und dazu, wie der neue Alltag für Bewohner und Mitarbeiter aussieht.

### Herr Basler, wie ist die aktuelle Situation im Altersheim St. Urban?

Glücklicherweise ist bis heute kein Bewohner infiziert. Bewohnern und Mitarbeitern geht es gut. Viele freuen sich über erste vorsichtige Schritte in eine neue Normalität. Zum Beispiel der Besuch in der eigens dafür eingerichteten Begegnungszone. Fest steht aber: Während die Lockerungsmassnahmen in vielen Bereichen mit grossen Schritten vorangehen, ist bei Altersheimen weiterhin besondere Vorsicht geboten. Betagte Menschen gehören zur Risikogruppe und es liegt in unserer Verantwortung, sie bestmöglich zu schützen.

### Was ist die grösste Herausforderung für das Altersheim St. Urban in der Corona-Pandemie?

Im Zentrum unserer Handlungen stehen die Gesundheit und die Sicherheit unserer Bewohner und Mitarbeiter. Vorgaben des Bundes und Weisungen der Gesundheitsdirektion sind zwingend umzusetzen und gehen oft zulasten des Einzelwohls. Dies zeigt sich zum Beispiel daran, dass manche Bewohner das Risiko einer Ansteckung in Kauf nehmen würden für eine Umarmung mit ihren Liebsten. Ich kann diese Bedürfnisse sehr gut verstehen. Uns ist sehr wichtig, dass sich die Bewohner bei uns wohlfühlen, es ist schliesslich ihr Zuhause. Das Umarmen können wir heute noch nicht ermöglichen, allein schon wegen der Vorgaben des Bundes. Hier müssen Wege gefunden werden, um diese Kluft klein zu halten. Es müssen neue Angebote und Lösungen geschaffen werden.

### Wie halten Sie diese Kluft klein?

Die Abwechslung im Alltag ist für unsere Senioren sehr wichtig. Sämtliche Aktivitäten sind auf den neuen Alltag angepasst. Dies auch dank der zahlreichen Ideen und positiven Rückmeldungen, die wir aus unserem Haus erhalten haben. Dazu gehören die wöchentlichen Hofkonzerte oder Unterhaltungsprogramme. Bereits im Februar haben wir proaktiv das Aktivierungsangebot umgestellt, so dass es unter Einhaltung von Sicherheitsvorgaben weiterhin angeboten werden kann.

Für den visuellen Kontakt zu den Angehörigen gibt es unser Projekt «Tablet on the run»: Speziell geschulte Mitarbeiterinnen sind mit den Tablets in den Häusern unterwegs und richten Videogespräche für die Bewohner ein. Das Highlight ist die mit der Firma «Affentheater» eingerichtete Begegnungszone, wo sich Bewohner mit ihren Angehörigen unter Einhaltung der notwendigen Sicherheitsregeln endlich wieder persönlich treffen dürfen. Die Wiedersehensfreude ist auf beiden Seiten gross und die Zeitfenster werden rege gebucht. Mittlerweile können Bewohner auch wieder zur hausinternen Coiffeuse und Podologin. Auch das war für viele eine sehnlichst erwartete Erleichterung.

### Welche weiteren Massnahmen hat das Altersheim St. Urban getroffen?

Die Geschäftsleitung und Mitglieder des Stiftungsrats haben umgehend den für das Altersheim St. Urban bestehenden Pandemieplan für den Fall einer Infektion angepasst. Darüber hinaus gab es intensive Coronavirus-Hygieneschulungen und die Umsetzung der Hygienerichtlinien wird regelmässig überprüft. Dazu sind stets zwei Thementrägerinnen Hygiene in allen Häusern unterwegs. Das Altersheim St. Urban verfügt ausserdem schon seit jeher über genügend Schutzmaterial wie Masken und Desinfektionsmittel.

Die Betreuung und Begleitung der Bewohner braucht heute mehr Zeit. Wir wollen, dass sich die Mitarbeiter ohne zusätzlichen Zeitdruck um die Senioren kümmern können. Zur Entlastung haben wir deshalb zusätzliches Personal eingestellt. Auch können sich dadurch Eltern zuhause um ihre Kinder kümmern.

### Wie gehen die Bewohner mit der Situation um?

Da gibt es Unterschiede, auch abhängig von der Persönlichkeit oder vom Gesundheitszustand. Die meisten Bewohner und Angehörigen reagieren besonnen, zeigen Verständnis und kommen mit der Situation gut klar. Dies ist sicherlich auch der regelmässigen Information und Sensibilisierung zu verdanken. Der Dialog mit ihnen ist für uns sehr wertvoll.

Für andere hingegen ist die Veränderung schwer nachzuvollziehen – ich denke hier beispielsweise an unsere demenzerkrankten Bewohner und besonders an ihre Angehörigen, die schlimmstenfalls durch das lange Besuchsverbot nicht mehr wiedererkannt werden. Unsere Mitarbeiter gehen mit viel Geduld, Einfühlungsvermögen und Verständnis auf die Sorgen und Ängste der Bewohner ein und sind für sie da. Das kommt gut an und hilft.

### Und die Mitarbeiter?

Sie gehen sehr gut mit dieser Situation um. Uns ist bewusst, unsere Mitarbeiter sind besonders gefordert:

In Verdachtsfällen mussten Bewohner isoliert werden. Das Betreten von isolierten Zimmern bedeutet einen grossen Mehraufwand, da sich die Person jedes Mal einer intensiven Desinfektions- und Bekleidungsprozedur unterziehen muss. Das Tragen von Hygieneschutzmasken während der gesamten Arbeitszeit ist wenig angenehm und bedeutet zusätzlichen Stress. Die Mitarbeiter waren lange die Einzigen, zu denen unsere Bewohner persönlichen Kontakt haben konnten. Da spielen neben der professionellen Betreuung die soziale Komponente und der einfühlsame Umgang eine grosse Rolle. Darüber hinaus ist natürlich auch der Respekt vor einer Ansteckung bei Mitarbeitern da. Unsere Mitarbeiter leisten grossartige Arbeit, dafür sind wir ihnen sehr dankbar.

### Was hat sich für das Altersheim St. Urban geändert?

Wir alle müssen uns schrittweise an diese neue Normalität gewöhnen. Die Ansprüche von allen Seiten sind gewachsen: verschärfte Hygienevorgaben, Unterstützung durch Angehörige fällt weg und muss durch das Personal aufgefangen werden. Das sind oftmals Kleinigkeiten für uns, jedoch von grosser Bedeutung für die Senioren und deren Angehörige. Vieles, was früher selbstverständlich war, wird heute neu bewertet und wieder mehr schätzen gelernt. Es sind kleine Dinge im Alltag, die an Bedeutung gewinnen. Für Mitarbeiter kann es das kurze Gespräch mit Bewohnern oder anderen Mitarbeitern, die un-

terstützende Zusammenarbeit, die gemeinsamen Pausen sein. Die Bewohner sind dankbar für das kurze Telefongespräch mit Angehörigen, ein kleines Geschenk oder den kurzen Spaziergang ums Haus.

### Wie geht es weiter?

Das ist stark davon abhängig, wie sich die Corona-Krise weiterentwickelt: Können weitere Lockerungsmassnahmen erfolgen oder beschliesst der Bundesrat, einen Schritt zurückzugehen? Wie sich die Vorgaben und Weisungen verändern, darüber können wir derzeit nur spekulieren. Die Vorschriften werden sicher wieder ändern und wir werden diese wiederum entsprechend umsetzen. Als Institution müssen wir uns auf alle Eventualitäten vorbereiten und uns auch langfristig flexibel auf aktuelle Entwicklungen einstellen. Ich bin zuversichtlich, dass wir dafür gut aufgestellt sind.

Die Stiftung Altersheim St. Urban ist eine etablierte Institution und attraktive Arbeitgeberin in der Region. Wir schätzen das grosse Vertrauen, das die Bevölkerung in uns hat. Die Corona-Pandemie hat einmal mehr gezeigt, dass der Dialog zu allen unseren Anspruchsgruppen von zentraler Bedeutung ist und das Vertrauen damit gegenseitig gefestigt werden kann. Deshalb hoffen wir, dass wir bald wieder das offene Haus sein können, wie wir es bis vor der Krise waren.



Martin Widmer mit Enkelin Lea und Sohn Jürg (v.r.n.l.)

Nach einem Besuch seines Sohnes, durften wir unserem Bewohner Martin Widmer einige Fragen zur aktuellen Situation stellen.

### Wie geht es Ihnen und wie gehen Sie mit dem Thema Coronavirus um?

Mit meinen 93 Jahren geht es mir gut. Ich halte mich mit täglichen Übungen fit. Es macht mich traurig, dass ich mich nicht mit meinem Schatz treffen kann. Oft sitze ich am iPad und telefoniere mit ihr, manchmal erhalte ich Karten mit guten Wünschen. Es mag mich auch, dass ich meine Familie nicht besuchen kann. Sonntags war ich meistens bei meinem Sohn und seiner Familie zuhause zum Essen. Aber ich freue mich sehr, dass wir uns jetzt hier in der Begegnungszone sehen und plaudern können.

### Inwiefern hat sich damit Ihr Leben verändert?

Ich habe keine Angst. Ich fühle mich sicher hier im St. Urban, dies ist seit 5 Jahren mein Zuhause. Es könnte mir nicht besser gehen. Die kleinen Dinge machen Freude, wie zum Beispiel das

Blumen einpflanzen oder das wöchentliche gemeinsame Singen mit den anderen Bewohnern. Ich gehe oft alleine auf kleine Spaziergänge. Fitnesstraining fehlt mir sehr, seit 2001 gehe ich regelmässig ins Fitnesscenter. Es ist wie ein kleines zweites Zuhause.

### Über die Stiftung Altersheim St. Urban

Die Stiftung Altersheim St. Urban ist fest verankert in der Region. Sie wurde 1981 gegründet und ist seither stetig gewachsen. Sie bietet die professionelle Betreuung und Pflege von betagten Menschen an. Das Angebot reicht von selbständigen Wohngruppen über professionell wie menschlich geführte Pflegewohngruppen bis hin zum spezialisierten Angebot für Menschen mit Demenz im Zentrum Freitag.

### VBK Vereinigung Begleitung Kranker Winterthur-Andelfingen

#### Warum gibt es die Vereinigung zur Begleitung von Kranken?

Kranke Menschen und Ihre Angehörigen brauchen mehr als medizinische Betreuung und professionelle Pflege. Persönliche Anteilnahme und die Vermittlung von Wärme und Geborgenheit sowie Unterstützung und Entlastung der Angehörigen.

#### Was machen wir?

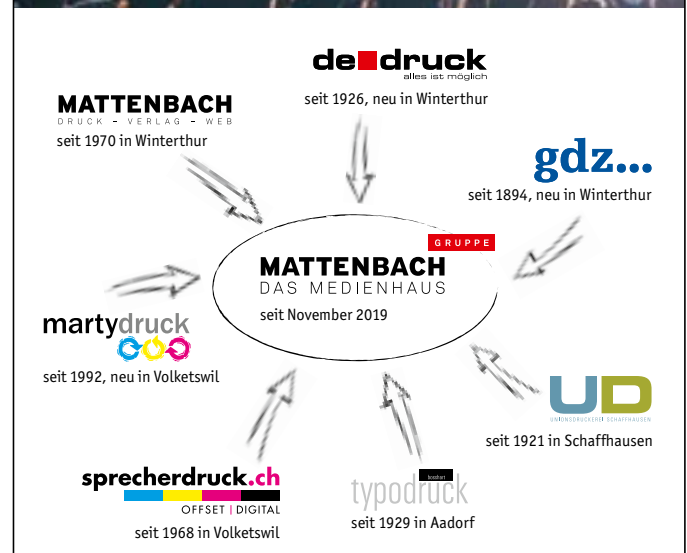
Die geschulten Betreuerinnen und Betreuer erbringen Hilfeleistungen auf freiwilliger Basis und sind eine Ergänzung zu den spitalexternen Organisationen. Sie können über unsere Einsatzzentrale für Tages- und Nachteinsätze Betreuung angefragt werden. Wir freuen uns, wenn Sie die Vereinigung unterstützen: mit einer Spende, einer Mitgliedschaft oder mit Ihrer aktiven Mitarbeit.

Tel. 079 776 17 12 | [www.begleitung-kranker.ch](http://www.begleitung-kranker.ch)

VBK Vereinigung Begleitung Kranker  
Winterthur Andelfingen | 8400 Winterthur

### MATTENBACH DAS MEDIENHAUS

### Das neue Medienhaus – eine starke Gruppe



## Seemer Bildungsreihe



### Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

Ref. Kirchgemeinde, O. Rüegg      Tel. 058 717 54 12  
 Kath. Pfarrei St.Urban, Sekretariat      Tel. 052 235 03 80  
 Altersheim St.Urban, Sekretariat      Tel. 052 234 85 85

### Dieses Bildungsangebot wird organisiert von:

Altersheim St.Urban  
 gaiwo  
 Pro Senectute, Ortsvertretung Seen  
 Katholische Pfarrei St.Urban  
 Reformierte Kirchgemeinde Seen  
 Arche Winti



## Was sind Eltern und Kinder einander schuldig?

**Dienstag, 15. September 2020**

**9.00 – 11.00 Uhr**

**Restaurant Urban, Seenerstrasse 191**

Eintritt frei, Kollekte

Dank erhöhter Lebenserwartung erleben immer mehr erwachsene Kinder das Alt-Werden ihrer Eltern, und das Altern der Eltern ist sozusagen der «Schatten der eigenen Zukunft».

Alte Eltern können ihrerseits die Geburt von Enkelkindern und teilweise sogar von Ur-Enkelkindern erleben.

Erwachsene Kinder fühlen sich ihren Eltern verpflichtet, speziell im Alter. Gleichzeitig ist es für erwachsene Töchter und Söhne zentral, alte Eltern zwar zu unterstützen, sich aber nicht ungebührlich ins Leben ihrer Eltern einzumischen.

Umgekehrt haben aber auch alte Eltern ihre erwachsenen Kinder als «normale Erwachsene» zu akzeptieren und dürfen sich nicht ungefragt in deren Leben einmischen.

Im Vortrag werden die Beziehungen zwischen erwachsenen Kindern und ihren Eltern in der heutigen Zeit diskutiert.

Dabei werden neue Ergebnisse zu intergenerationellen Solidarität vorgestellt.

Referent:

**Prof. em. Dr. phil. François Höpflinger**

Akademische Leitung am Zentrum für Gerontologie ZfG  
 Universität Zürich

## Nächster Anlass der Seemer Bildungsreihe 2020:

### Selbstbestimmung am Lebensende

Herr Thomas Wallimann

**Dienstag, 20. Oktober 2020, 09.00 – 11.00 Uhr**

Kath. Pfarrei St.Urban, Seenerstrasse 193



**GRAF & PARTNER.**

**DIE IMMOBILIEN AG.**

VERKÄUFER ZUFRIEDEN. KÄUFER ZUFRIEDEN. GRAF & PARTNER ZUFRIEDEN.



## FINANZBERATUNG/ MARKTWERTERMITTLUNG

„Wir **beraten** Sie in allen **Fragen**  
rund um Ihre **Immobilie!**“

Rufen Sie uns einfach an oder schreiben Sie uns  
eine E-Mail – wir unterstützen Sie gerne!

## Infos des FC Phönix



Wie fast überall, läuft auch bei uns auf dem Sportplatz Steinacker seit Mitte März nichts mehr so, wie es eigentlich sollte. Bis Ende Mai haben wir keine Balance zwischen Aufwand und Ertrag zum Start eines optimalen Fussball-Trainingsbetriebs gesehen. Aktuell dürfen nämlich gemäss Schutzkonzept einige wichtige Elemente gar nicht erst trainiert werden. Trotzdem planen wir mit einem geordneten Start der neuen Saison 2020/21 ab Mitte/Ende August, wobei auch dies noch nicht sicher ist... Um eine einigermaßen optimale Vorbereitung für die neue Saison 2020/21 zu haben, warten wir die nächsten Ankündigungen zu allfälligen Lockerungen des Bundesrates von Ende Mai ab. Danach werden wir im Vorstand und der Sportkommission über die nächsten Schritte und einen allfälligen Trainingsstart Mitte Juni entscheiden. (Stand 13. Mai 2020)



*Die Plätze könnten momentan nicht besser sein. Doch leider gilt es vorerst, sich in Geduld zu üben und weiter auf das Fussballspielen auf frisch gemähtem Rasen zu verzichten.*



# GARAGE REUSSER AG

[www.garagereusser.ch](http://www.garagereusser.ch)

WINTERTHUR - SEEN Hinterdorfstrasse 23 8405 Winterthur Tel. 052 232 56 90

Jetzt Termin  
ONLINE BUCHEN



Adrian Schudel  
Ihr Kundendienstleiter

Am 23. August 2020 in den Stadtrat

## KATRIN COMETTA

grün – sozial – liberal

grünliberale



## Neues zum Abenteuer Hüttenbau Seen

Der Bund lockert nach und nach die COVID19-Massnahmen. Wir vom Abenteuer Hüttenbau bereiten uns darum weiter auf unser Lager vom 13. Bis 19. Juli 2020 vor. Wir wünschen uns wieder viele lachende Kindergesichter und ein wenig unbeschwertes Miteinander in dieser Zeit. Auch wir wissen aber bis zum Redaktionsschluss noch nicht, ob wir das Lager abhalten können oder nicht. Wir arbeiten eng mit der Stadt zusammen und entscheiden uns Mitte Juni über die Durchführung.

Wir haben immer noch freie Plätze und suchen aber auch noch Helfer für das Bau- und Bastel-Team sowie die Küche. Je mehr Leiter wir haben, desto mehr Kinder können an unserem Abenteuer teilhaben.



Du möchtest dabei sein? Dann melde dich bei unserem Hauptleiter Mario Rianda unter [htseen@gmail.com](mailto:htseen@gmail.com) oder über [www.hüttenbau-seen.ch](http://www.hüttenbau-seen.ch)

Wir freuen uns auf dich! Auch Teilzeit-Abenteurer sind herzlich willkommen.

*Tom von Rohr*





## Seemer Dorfet 2020 abgesagt

**Sie fällt wie so viele Grossveranstaltungen dem Covid-19-Virus zum Opfer**

Aufgrund der noch unklaren Situation um das Covid-19-Virus ab Ende August und den Weisungen des Bundesrates musste sich das OK der Seemer Dorfet schweren Herzens zur Absage der diesjährigen Dorfet durchringen. Für die teilnehmenden Vereine wäre es unzumutbar, ihre Vorbereitungen weiter zu treiben, im Ungewissen ob und unter welchen Vorgaben Grossveranstaltungen im September durchgeführt werden können.

Die Seemer Dorfet hat sich mit den Jahren zu einem grossartigen Volksfest mit Besuchern bis aus den weiteren Agglomerationen von Seen entwickelt. Da ist es unvorstellbar, wie Social Distancing organisiert und durchgesetzt werden könnte.

Das OK dankt der Bevölkerung für das Verständnis, aber respektiert die Weisungen der Behörden.



Wir sehen uns hoffentlich gesund im Herbst 2021 wenn die nächste Seemer Dorfet umso mehr als **«Äs Fäscht für alli...»** stattfinden wird.

Zwischenzeitlich wünschen wir alles Gute, bleiben Sie gesund und freuen Sie sich jetzt schon auf die Seemer Dorfet im 2021.

Das OK Seemer Dorfet  
[www.seemer-dorfet.ch](http://www.seemer-dorfet.ch)



## Heinz Keller 1928–2019

### Teil 2: Seine Spuren in Seen

Der erste Teil (Seemer Bote Nr. 261, April-Ausgabe) beschrieb den Künstler mit seinem Können als Lithograf, Aquarellmaler und Holzschneider. Durch Zufall fand er in Seen einen Platz, um eine Familie zu gründen und gleichzeitig einen fruchtbaren Boden für sein Wirken.

Im reformierten Kirchgemeindehaus und in der Post zeugen monumentale Holzschnittwerke von seinem Wirken.

#### Start in Seen

Die Verbindung von Heinz Keller mit Sylvia Keller führte zum Wunsch, ein Heim für die Familie und für sein Wirken zu suchen. Per Zufall sah das Paar 1955 ein Inserat «Baulandparzelle an der Bus-Endstation in Grosswinterthur». Dass diese damals an der Stockemerbergstrasse etwas abgelegen sei, war wegen der knappen finanziellen Verhältnisse nebensächlich. So zogen die Kellers nach der Hochzeit in das fast fertige Haus. Hier bot der geräumige Platz eine gute Basis für die Ideengestaltung und Umsetzung. Auch wuchs die Familie mit Sohn Stefan 1962 und Markus 1965. Das Familienleben war stark von der Arbeit des Vaters beeinflusst. So begleitete die Familie den Vater auf seinen Studienreisen ins Ausland. Stefan und Markus wählten ihre Laufbahn auch in Bereichen der Kultur.



Die Familie Sylvia Keller, Markus, Stefan und Vater Heinz Keller.

Heinz Keller lebte eher konzentriert auf sein Schaffen, denn als aktiver Seemer. Schon kurz nach dem Einleben in Seen befasste er sich mit einem alten Seemer Neujahrsbrauch. Der Bericht «Böögenwägeli» Landbote 31. Dezember 1955 mit Zeichnungen illustrierte dies. Im Seemer Boten Nr. 42, Januar 1979 berichtete das Seemer Urgestein Ulrich Ott von diesem Brauch und benutzte dazu die Zeichnungen.

#### Klassenlager mit jungen Holzschneidkünstlern

Doch als Hanspeter Frei, der Klassenlehrer von Stefan, seine Schüler künstlerisch aktivieren wollte, war Heinz Keller sofort dabei. So entstand ein erstes Klassenlager in Stammheim. Die markanten Riegelhäuser eigneten sich ausgezeichnet als Holzschnittmotive. An einem Mittwochnachmittag fuhren zwei Autos mit einer ausgewählten Schar Schüler dorthin, als Ideenvorbereitung zum folgenden Klassenlager. Als Markus später auch in der Klasse Frei zur Schule ging, war die Wiederholung des Holzschneide-Klassenlagers logisch. Diese Zusammenarbeit

führte auch weiterhin zur Fortführung weiterer Lager. In späteren Jahren beteiligten sich die nun erwachsenen Stefan und Markus auch an den Projekten.



In verschiedenen Klassenlagern von Hanspeter Frei führte Heinz Keller die Schüler in die Kunst, speziell in den Holzschnitt ein.

#### Das christliche Kirchenjahr im reformierten Kirchgemeindehaus

Heinz Keller hatte ein eher zurückhaltendes Verhältnis zu Religion und Kirche. Trotzdem und vielleicht eben darum beschäftigten ihn biblische Themen sein ganzes Wirken lang. So war 1970 die Schaffung einer vierteiligen Darstellung des Kirchenjahres im Kirchgemeindehaus Seen ein grosser Wunsch.

Er realisierte hier das Thema auf jeweils drei übereinander angeordneten Holzschnitten, gedruckt auf unbehandelte Leinen von je einem Quadratmeter Grösse. Die Aussagen der Bilder verstärkte er mit wenigen leichten Farbeinfügungen. Die drei zusammengehörigen Bilder sind in einem Rahmen gefasst und können so einfach als Ganzes ausgewechselt werden.

**Weihnacht:** Besuch der Maria bei Elisabeth, die Geburt Jesu, Flucht nach Ägypten. **Passion:** **Das Abendmahl:** Jesus in Gethsemane, der Tod Jesu. **Auferstehung:** Das leere Grab, der Auferstandene erscheint den elf Jüngern und ihren Genossen, der Fischzug des Petrus. **Pfingsten:** Das Pfingstwunder, die Steinigung des Stephanus, der Kämmerer.

#### Sterntaler prägen die Post

Die neue Seemer Poststelle wurde am 5. Oktober 1984 eröffnet. Ein grosses Wandbild «Die Sterntaler» schmückt den Schalterbereich. Der Architekt Johann Frei, sein Vater Johann Frei, sowie die ehemalige Landbesitzerin Elise Weidmann hatten Heinz Keller beauftragt und das Werk 1986 der Post geschenkt.

Puppenspieler, Gaukler und Sänger als «fahrendes Volk» beschäftigten Heinz Keller während seines ganzen Schaffens. So wie die Post Informationen vom Absender zum Empfänger bringt, so erbrachten diese Spielleute auch eine Vermittlung von Geschichten, Moritaten und Neuigkeiten. So entstand das Bild «die Sterntaler» für die Post.

Die Puppenspieler und der Flötenspieler lassen ihre Figuren, König, Tanzaffe, Hexe und Tod erzählen. Im Zentrum aber steht das arme, fromme Waisenkind. Dieses hatte im kältesten

**Weihnacht**, vom 1. Advent bis Epiphania (6. Januar)

**Besuch der Maria bei Elisabeth**  
– Aufnahme und Erkennen der Magd  
des Herrn.



**Die Geburt Jesu**  
– Weihnachten will sich heute und  
bei uns ereignen.



**Flucht nach Ägypten**  
– Trotz drohender Not weist Gott  
den Weg.

Winter sein letztes Brot, seine warme Mütze, sein Leibchen und schlussendlich sein Röcklein armen, notleidenden Menschen verschenkt. Wie es so nackt in der Kälte dand, regnete es plötzlich wärmende Kleider und Sterne vom Himmel. Diese verwandelten sich in Goldtaler, sodass das Mädchen von nun an ein glückliches Leben geniessen durfte.

Heinz Keller teilte das grosse Bild in fünf Streifen auf. Die Holzschnitte dieser Teilbilder druckte er auf Japanpapier und zog diese auf Sperrholzplatten auf. Anschliessend kolorierte er das Bild mittels Abdeckschablonen.



Das grosse Wandbild «Die Sterntaler» schmückt seit 1986 den Schalterraum der Post. Das Bild als Schwarz-Weiss-Holzschnitt ist mittels der Schablonentechnik koloriert.

**Auferstehung**, von Ostersonntag bis vor Pfingsten

**Das leere Grab**  
– Die Kraft Gottes wird sichtbar



**Der Auferstandene erscheint  
den Elfen und ihren Genossen**  
– Friede sei mit Euch



**Der Fischzug des Petrus**  
– Nur die nachfolgenden Jünger  
sehen den Auferstandenen.

**Seen dokumentiert**

Heinz Keller hat nur wenige Szenen von Seen künstlerisch festgehalten. Meist nur als Impression, sodass diese lokal nicht zu geordnet werden können. Bilder vom Stockemerhölzli und von der Kirche Seen sind bisher bekannt. Letzteres wurde von der Kirchgemeinde längere Zeit als Sinnbild verwendet.

**Aufruf**

Kennt jemand noch Bilder von Heinz Keller zu Seen? Bitte wenden Sie sich an Markus Keller, Werkerhaltung, siehe Kästli. Vielleicht ergibt es sich daraus eine kleine Präsentation.

Infos und Bilder: Familie Keller.  
HP Friess im Seemer Bote, Juni 2007.  
Reformierte Kirchgemeinde Seen.  
[www.Winterthur-Glossar.ch](http://www.Winterthur-Glossar.ch)

Bernhard Stickel

**Werkerhaltung Heinz Keller**

Das ehemalige Atelier dient jetzt zur Erhaltung des Werkes von Heinz Keller, 1928 – 2019.

Besichtigung nach Vereinbarung. Die Ambiance des Ateliers und seine Werke können studiert und genossen werden. Viele seiner Bilder, Mappenwerke und Bücher sind käuflich erwerbbar.

Anmeldung: Markus Keller, 052 232 36 44,  
Stockemerbergstrasse 7, 8405 Winterthur  
[markus.keller@mailbar.ch](mailto:markus.keller@mailbar.ch)

## Unser Küchen-Chef empfiehlt:



### Aus Alt mach Neu!

Ist Ihre Küche noch gut in Form, doch besteht der Wunsch mit einem sanfteren Eingriff etwas neuen Schwung in den Küchenalltag zu bringen? Stottert der Kühlschrank oder tropft der Wasserhahn? Ist die Arbeitsfläche in die Jahre gekommen und an vielen Orten der Lack ab? – Als Küchengerätespezialist bringen wir Ihre Küche wieder in Schwung und es entsteht im Nu und mit moderaten Kosten ein neues Küchenerlebnis, ein **elggerküchenlifting** eben.

Martin Tanner freut sich darauf, gemeinsam mit Ihnen festzulegen was erneuert wird, damit Sie Ihre Küche wieder ohne Wenn und Aber geniessen können:  
Telefon 052 368 61 64 | martin.tanner@elibag.ch.

# ELIBAG

Küchen Innenausbau Türen

NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

Grosse Küchen- & Türausstellung  
Samstagvormittag geöffnet, gratis

Obermühle 16b, 8353 Elgg  
Tel. 052 368 61 61, www.elibag.ch  
info@elibag.ch

## Wasch & Bügelservice by Marinaro



NEU: Haushaltshilfe

Regula Marinaro, Tösstalstrasse 261, 8405 Winterthur  
Tel. 052 232 48 48 • HAUSLIEFERDIENST • vorhanden.

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 8.00 – 12.15 h, 13.45 – 18.00 h, Sa. 9.00 – 12.15 h

Kompetent, schnell und freundlich, mit persönlicher Note.

## Gasthof Restaurant Grüntal

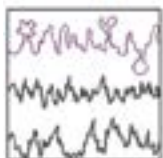
Feines Essen, guter Wein,

gibt's im Grüntal, da kehr ich ein.

Lächelnd serviert, freundlich gar sehr,  
erfreut das Herz, was will man mehr.



Fam. **J. und C. Schwer**  
Im Grüntal 1, 8405 Winterthur  
Tel. 052/232 25 52  
www.restaurant-gruental.ch



neurodivers | Lernbegleitung und Coaching

Was bedeutet die Diagnose «Autismus» für die Schullaufbahn?  
Wo gibt es Förderunterricht für Schüler mit Lernschwäche?  
Wie unterstütze ich mein Kind mit ADHS?

**Förder-  
unterricht**  
individuell  
ganzheitlich

**Coaching**  
bei Gymiprüfung  
und  
Lehrstellensuche

**Beratung**  
für Eltern  
und  
Lehrpersonen

Lernbegleitung für Kinder mit

- AD(H)S
- Lese-Rechtschreibschwäche
- Rechenschwäche
- Dyspraxie (UEMF)
- frühkindlichem Autismus
- Asperger-Autismus
- senso-motorischer Koordinationsstörung
- Wahrnehmungsstörung

Neurodivers Teaching Services  
Grünmattstrasse 1  
8405 Winterthur  
web: neurodivers.com  
mail: contact@neurodivers.com  
tel: 076 228 72 85

## Sommer im Marmeladenglas



Der Sommer steckt im Marmeladenglas  
aus dem der Duft nach feinen Beeren strömt  
Im Sonnenschein gereiftes Beerenmus,  
das Schleckmäuler am Frühstückstisch verwöhnt.

Der fein pürierte süsse Beerenmix  
Wird täglich auf das Butterbrot geschmiert.  
Ein köstlicher Genuss aus der Natur,  
von talentierten Hausfrauen kreiert.

Der Sommer steckt im Marmeladenglas  
und schenkt uns einen leckeren Brotaufstrich.  
Er riecht nach Sonne, Erde, Wald und Wind,  
birgt süsse Lust nach mehr davon in sich.

So retten wir die schönste Jahreszeit,  
mit Zuckerzusatz bestens konserviert,  
in Form von Erdbeermarmelade, die  
den Duft nach Sommerfrische nie verliert.

Text Ursula Kraus  
Illustration: Gaby Nehme

## Ihr Partner rund um Immobilien und Treuhand



**Immobilien-Treuhand**  
Bewirtschaftung, Erstvermietung, Verkauf/Vermittlung  
**Immobilienentwicklung**  
Innen- und Aussensanierungen, Umbauten  
**Treuhand**  
Finanzbuchhaltung, Steuerberatung

**wintimmo**

Wintimmo Treuhand und Verwaltungs AG  
Theaterstrasse 29, 8401 Winterthur  
Tel. 057 557 57 00, [www.wintimmo.ch](http://www.wintimmo.ch)

## heer keramik & naturstein

beratung, planung und ausführung

von keramik- und natursteinarbeiten

maurer- und verputzarbeiten

christian heer  
sennhofweg 111  
8482 sennhof  
tel 052 238 15 35  
[info@plattenprofi.ch](mailto:info@plattenprofi.ch)  
[www.plattenprofi.ch](http://www.plattenprofi.ch)

## Malergeschäft



Ihr Kundenmaler für  
sämtliche Renovationsarbeiten

**Carlo De Coppi**

Hegfeldstrasse 1b  
8404 Winterthur  
Telefon 052 242 60 20

## EMMA & SÖHNE



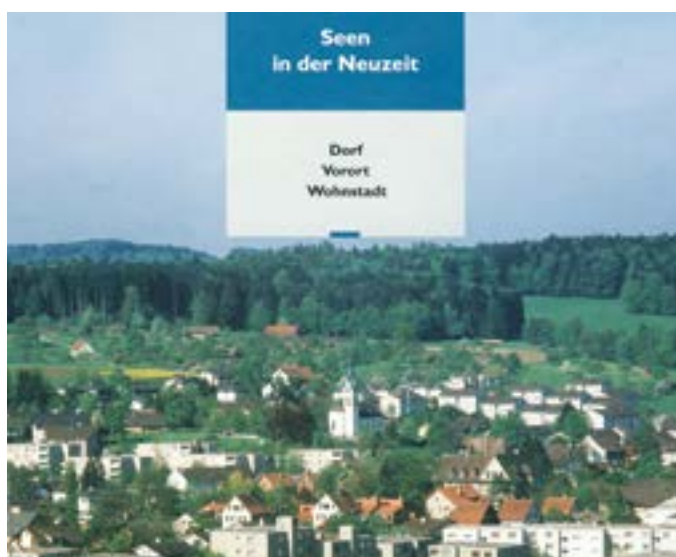
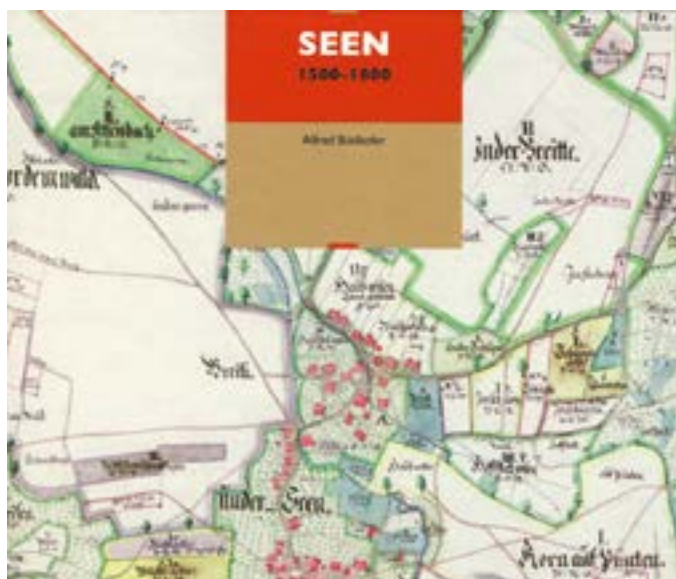
Ihre Boten für frisches  
Obst und Gemüse  
aus der Region!

Infos & Bestellungen:  
[emmaundsoehne.ch](http://emmaundsoehne.ch)  
076 321 62 32

Zeichnung und Copyright: Thomas Plassmann



Lockerungen ... endlich wieder reisen



## Die Musik klingt weiter...

Welche behördlichen Massnahmen auch immer unseren Alltag bestimmen: Musik ist und bleibt ein wichtiges Element unserer Gesellschaft. Sie kann Freude verbreiten und zaubert einem leicht ein Lachen auf das Gesicht. Sie unterstützt aber auch und spendet Trost in schwierigen Momenten, gibt Kraft und baut auf.

### In Kontakt bleiben

Für viele unserer Musik-Schüler, die während des Lockdowns den Musikunterricht von ihren Lehrpersonen aus der Ferne erhielten, bot das angeleitete Üben am Instrument eine willkommene Struktur im Tagesablauf. Dank des regelmässigen Kontakts zum Instrument konnte die Motivation aufrecht erhalten bleiben. Vielleicht durften auch Sie einmal Zuhörer eines der vielzähligen Balkonkonzerte werden oder genossen das Osterkonzert des Patenkindes via Skype.

### Das Lieblingsinstrument finden

Ist Ihr Kind noch auf der Suche nach dem richtigen Instrument? Das Social Distancing verunmöglicht leider ein physisches Ausprobieren, weshalb wir unsere Instrumentenvorstellungen in diesem Frühjahr absagen mussten.

Keine wirkliche Alternative, um Instrumente physisch auszuprobieren, aber immerhin viele Informationen und Hörproben bieten folgende Möglichkeiten:

Auf unserer Webseite finden Sie zahlreiche Instrumentenportraits:

[www.jugendmusikschule.ch/instrumente](http://www.jugendmusikschule.ch/instrumente)

Oder profitieren Sie von einer individuellen Beratung unserer Lehrpersonen. Den Kontakt erhalten Sie über unser Sekretariat oder via Webseite.



## Bestellformular «Ortsgeschichte Seen»

Name

Vorname

Strasse

PLZ/Ort

\_\_\_ Ex. **Band II: Seen 1500 – 1800, Alfred Bütikofer**  
Preis: Fr. 28.– pro Band, plus Versandkosten

\_\_\_ Ex. **Band III: Seen in der Neuzeit, Dorf, Vorort, Wohnstadt**  
Preis: Fr. 38.– pro Band, plus Versandkosten

\_\_\_ Ex. **«Karte der Gemeinde Seen» 1911, A. Sommer**  
Massstab 1:10'000, Lithografie, 54 x 50 cm, gefaltet  
Preis: Fr. 20.–, plus Versandkosten

Unterschrift

Bestellungen an:  
Bernhard Stickel, Schwalbenweg 31c, 8405 Winterthur, oder an:  
[b.stickel@bluewin.ch](mailto:b.stickel@bluewin.ch)



50 JAHRE

**die**  
**jugendmusikschule**  
Winterthur und Umgebung

**Entdecke dein Talent und  
starte jetzt deine Musikkarriere**

**Anmeldeschluss verlängert**  
Wähle aus über 40 Instrumenten und melde dich bis zum 3. Juli für den Musikunterricht an.

Beschreibungen und Videos auf unserer Webseite helfen bei der Wahl des Instrumentes  
[www.jugendmusikschule.ch](http://www.jugendmusikschule.ch)

Geen brauchst keine individuelle Beratung durch unsere Lehrpersonen.  
Kontakt über unser Sekretariat 052 213 24 44 / [info@jugendmusikschule.ch](mailto:info@jugendmusikschule.ch) oder via Webseite

**Landbote**



**Spielparadies  
Ängeli & Bängeli**

Herzlich Willkommen!  
Mir sind e Halbtagespielgruppe  
wo immer Mo-Fr offe hät,  
vo 7.00-13.00 Uhr iink, zmorge,  
znüni und zmittag... es sind na Platz frei,  
drum chömmet doch verbi... mir vom  
Spielparadies ÄngeliBängeli  
freued üs uf eu!

[www.aengeliundbaengeli.ch](http://www.aengeliundbaengeli.ch)  
Spielparadies Ängeli & Bängeli / Böllstrasse 4 / 8405 Winterthur Seen

Einen von zwei Schmerzen müssen wir ertragen:  
Den Schmerz der Disziplin oder den  
eines schlechten Gewissens.  
Der Unterschied ist, Disziplin wiegt Gramm,  
ein schlechtes Gewissen wiegt Tonnen.

*Jim Rohn*

**Ihre natürliche Musikalität entdecken  
und verfeinern**

Einzel - und Gruppenstunden  
für

**KLARINETTE**

**Stimme und andere Instrumente**

für  
Berufs- und Amateur- MusikerInnen,  
Kinder, Jugendliche und  
Erwachsene

Musik-Raum Für Kreatives  
Musizieren

Anita Walser

**Tel. 052 232 51 63**  
**wal.an@bluewin.ch**  
**8400 Winterthur**



**Ihr starker Partner...**

**... wenn es um Holz geht!**

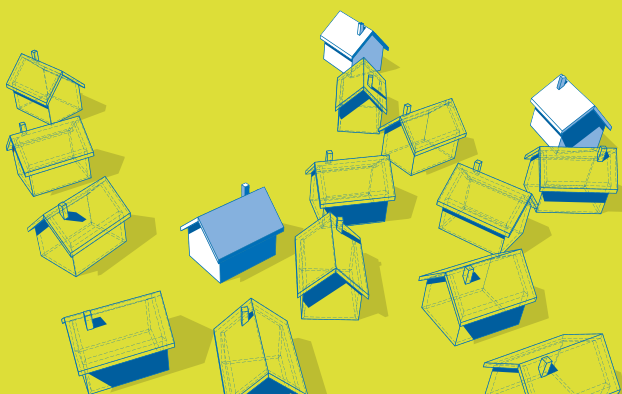
**ar bos**

Schreinerei  
Zimmerei  
Dämmtechnik  
Parkett

8474 Dinhard  
Ebnetstrasse 6  
Tel 052 336 21 24  
[www.arbos.ch](http://www.arbos.ch)

**Immolution** 

Beratung Verkauf Bewirtschaftung Bewertung



**Qualität ist nicht teuer...**

**Unser Angebot**

Sämtliche Dienstleistungen im Bereich Ihrer Immobilie  
(Stockwerkeigentum, Vermietung, Wohnungs-/Hausverkauf, Bewertungen).  
Gerne offerieren wir Ihnen eine auf Ihre Bedürfnisse  
zugeschnittene **kostenlose Offerte/Beratung**.

**Zögern Sie nicht uns zu kontaktieren. Es lohnt sich!**

Daniel Langhart  
Bahnhofplatz 17 / 8400 Winterthur  
Telefon 052 243 14 11 / Mobile 079 276 39 27  
[daniel.langhart@immolution.ch](mailto:daniel.langhart@immolution.ch)  
[www.immolution.ch](http://www.immolution.ch)

**Hier gewinnt Ihre Immobilie an Wert!**

reformierte  
kirche winterthur seen



### Besondere Zeiten – besondere Gottesdienste und besondere Freiwilligeneinsätze

Seit Mitte März wird der Gottesdienst der reformierten Kirchgemeinde Seen am Sonntagmorgen live übertragen und bleibt jeweils bis am Sonntagabend auf der Homepage abrufbar. Tablets, Handy oder Computer auf dem Küchentisch, im Bett oder im Garten ermöglichen die individuelle Teilnahme am Gottesdienst. Regelmässig nehmen mehrere hundert Personen am Streaming-Gottesdienst teil – und selbst ein Online Chilekafi wurde eingerichtet.

Seit der Corona-Krise besteht die Aktion «Kirche Seen hilft» mit der Telefonnummer 058 717 54 05, die von Montag bis Samstag von 9 bis 12 Uhr bedient ist. Hilfe aller Art kann dank der über 50 Freiwilligen geleistet werden, z.B. wöchentlicher Einkauf, ein Paket zur Post bringen, Medikamente abholen uvm.

Eine Konfgruppe und andere Freiwillige haben kurz vor Ostern und im Mai ein Essen inkl. Schoggihäsli, bzw. Dessert an 100 Senioren und Seniorinnen in Seen ausgeliefert – anstelle des Seniorenmittagstisches, der jeweils einmal im Monat stattfindet.

### Hilfe

Die aktuelle Situation fordert uns alle heraus! Brauchen Sie auf irgendeine Art Hilfe oder Unterstützung? Kontaktieren Sie uns unter Telefon 058 717 54 05 (Montag bis Samstag, 09.00 – 12.00 Uhr). Wenn Sie ein seelsorgerliches Gespräch wünschen, dürfen Sie sich gerne telefonisch oder per E-Mail bei unserem Pfarr- oder Sozialdiakonieteam melden.

### Vorschau auf nach Coronazeiten

#### Vielleicht gibt es:

... ein **Sommerprojekt der Kantorei Seen** zur Predigtreihe «Unser Vater» mit Musik von Duruflé (Notre Père), Tschaikovsky (Otce naš) und Homilius (Unser Vater in dem Himmel) – geplant für den Gottesdienst am 5. Juli – [www.refkircheseen.ch/kantorei](http://www.refkircheseen.ch/kantorei)

... einen **Familiengottesdienst zum Schulanfang** am Sonntag, 16. August, 10.00 Uhr, mit anschliessendem Picknick.

... **Konzerte und «musik&wort»** – das Halbjahresprogramm der musikalischen Veranstaltungen erscheint nach den Sommerferien [www.refkircheseen.ch/musik](http://www.refkircheseen.ch/musik)

#### Sicher gibt es im September:

... einen **Alphalive-Kurs** (allenfalls online) Alphalive ist ein Glaubenskurs, in dem wir den Grundlagen des christlichen Glaubens nachgehen. 8. September – 1. Dezember 2020

**Aktuelle Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage [www.refkircheseen.ch](http://www.refkircheseen.ch)**

Ref. Kirchgemeinde Winterthur Seen  
Kanzleistrasse 37, 8405 Winterthur  
Tel. 058 717 54 00  
[seen@reformiert-winterthur.ch](mailto:seen@reformiert-winterthur.ch)



## ÖKUMENE



### Ökumenischer Gottesdienst Sonntag, 6. September

Es findet **kein** ökumenischer Gottesdienst statt. Gottesdienste werden in beiden Kirchen zu den üblichen Zeiten angeboten werden.

**Abendmeditation, Montag, 19.00 Uhr**  
**22. Juni, 6. Juli, 17./31. August, 14. September**  
Ref. Kirchgemeindehaus Seen

Aktuelle Informationen auf [www.refkircheseen.ch](http://www.refkircheseen.ch)  
und [www.sturban.ch](http://www.sturban.ch)

**Alle sind herzlich eingeladen!**  
Ref. Kirchgemeinde Seen und Kath. Pfarrei St. Urban

## Röm.-kath. Pfarrei St. Urban



Nähere Auskünfte erteilen:

*Verena Schult/Gerda Wyss, Sekretariat*

*Seenerstrasse 193, 8405 Winterthur*

*Tel. 052 235 03 80, pfarramt@sturban.ch, www.sturban.ch*

Langsam kehren wir wieder zum Normalbetrieb zurück. Gottesdienste dürfen unter Einhaltung der Hygiene- und Distanzmassnahmen mit beschränkter Personenzahl durchgeführt werden. Die aktuellsten Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

**Wir laden Sie herzlich ein zu folgenden Veranstaltungen:**

### **Tanz im Kreis – ruhig und bewegt** jeweils mittwochs, 19.30 bis 21.00 Uhr in der Kirche St. Urban

17. Juni, 24. Juni, 8. Juli, 15. Juli, 22. Juli,  
29. Juli, 19. August, 9. September,  
(Gruppengrösse gemäss Auflagen des BAG)

### **Lesewelten**

Ein offenes Angebot für Lesebegeisterte.  
jeweils 19.30 – 21.00 Uhr

### **Mittwoch, 1. Juli 2020**

im Pfarreizentrum Herz Jesu, Unterer Deutweg 85  
Austausch über den Roman «Balg» von Tabea Steiner

### **Donnerstag, 10. September 2020**

im Pfarreizentrum St. Urban, Seenerstrasse 193

### **Firmung, vom 5. Juli wird verschoben auf** **22. November 2020, um 10.00 Uhr**

Dr. Martin Kopp wird 15 Jugendliche aus unserer Pfarrei firmen.

Die Pfarreiangehörigen ebenso wie Familien und Freunde der Firmlinge sind herzlich zum Mitfeiern eingeladen.

### **Segnungsgottesdienst zum Schulanfang** **mit Aufnahme der Neuministranten**

**Freitag, 21. August, 18.00 Uhr**

Wir laden alle Schulkinder und Ministranten mit ihren Eltern ein, um den Segen Gottes für das neue Schuljahr zu erbitten.

### **Zeit für dich – Pilgern zu Orten der Kraft**

**Freitag, 4. September 2020, ganzer Nachmittag**

«Tüfels Chilen» bei Kollbrunn, Pilgern zur Quelle der Kraft  
Genaue Angaben siehe Flyer oder Website [www.sturban.ch](http://www.sturban.ch)

### **Fiire mit de Chliine**

**5. September, um 9.30 Uhr**

Wir laden Mütter und Väter von Kindern (3 bis 7 Jahre)  
zum Kleinkindergottesdienst ein.

### **Filmbrugg-Kino**

**12. September, um 19.00 Uhr**

Seit 20 Jahren führt die Jugendarbeit St. Urban das Videoprojekt «Filmbrugg» durch. Jugendliche und junge Erwachsene drehten jeweils über die Auffahrtsbrücke Spielfilme nach selbst verfassten Drehbüchern. Da dieses Jahr aufgrund von Corona keine neuen Filme entstehen konnten, präsentieren wir nun im Filmbrugg-Kino eine Auswahl früherer Kurzfilme im Pfarreizentrum. Für frisches Popcorn und weitere Verpflegung sorgt unser Kino-Kiosk.

### **Erstkommunion-Eröffnung**

Das neue Erstkommunion-Jahr eröffnen wir mit dem Gottesdienst vom 13. September, um 11.00 Uhr.

Wir laden alle Kinder und ihre Familien herzlich dazu ein.

Über die Durchführung von regelmässigen Anlässen wie **Jassen, Lisme-Treff und Pfadi** informieren Organisatoren/ Organisatorinnen direkt.



Am 13. September 2015 wurde unsere wunderschöne Orgel eingeweiht.

## Persönliche Beratung und Hilfe

### Sozialhilfe und Sozialberatung der Stadt

Pionierstrasse 5, Tel. 052 267 56 34

### Fachstelle Integrationsförderung

Persönliche Beratung für Migrantinnen und Migranten in verschiedenen Sprachen, Tel. 052 267 36 91

### Sozialdienst der reformierten Kirchgemeinde

Kanzleistr. 37, Tel. 058 717 54 00

### Sozialdienst der katholischen Pfarrei St. Urban

Seenerstr. 193, Tel. 052 235 03 80

### Zusatzleistungen zur AHV/IV

Pionierstrasse 5, Tel. 052 267 64 84

### Wohnberatung/Anmeldung Alterszentren

Gärtnerstrasse 1, Tel. 052 267 55 23

### Pro Senectute Kanton Zürich

Tel. 058 451 54 00

Mahlzeitendienst, Tel. 058 451 54 25

### Pro Infirmis

Tel. 052 245 02 72

### Beratungspunkt Winterthur, Alltags-, Budget- und Rechtsberatungen

Metzgasse 2, Tel. 052 212 15 89

### Dargebotene Hand / tele-Hilfe

Tel. 143

### Frauen-Nottelefon, Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt

Tel. 052 213 61 61

### Selbsthilfe-Zentrum Region Winterthur

Tel. 052 213 80 60

### Aids-Infostelle

Technikumstr. 84, Tel. 052 212 81 41

## Krankheit/Sucht

### Alter und Pflege, Spitex Stadt Winterthur; Spitex-Zentrum Seen

Landvogt-Waserstr. 55a,

Tel. 052 267 29 81 (Mo bis Fr 8–12 Uhr)

mail: [spitex.seen@win.ch](mailto:spitex.seen@win.ch)

### Anmeldestelle für Eintritte:

Spitex Stadt Winterthur: 052 267 56 25

### Hilfsmittelverleih (ehemals Krankenmobilen-Magazin)

### Samariterverein Seen

Landvogt-Waserstr. 55a, Materialausgabe:

Frau Rita Egle, Tel. 052 233 26 80 oder 078 766 65 93

Tel. Anmeldung zu den folgenden Zeiten:

Montag, 9–11 Uhr; Mittwoch, 17–19 Uhr; Freitag, 11–13 Uhr  
(in Ausnahmefällen auch ausserhalb dieser Zeiten)

### Spitex-Zentrum Oberi

Stadlerstrasse 162, Tel. 052 242 37 31

### Vereinigung zur Begleitung Schwerkranker

Winterthur-Andelfingen, Tel. 079 776 17 12

### Kriseninterventionszentrum ipw

Bleichestr. 9, Tel. 052 224 37 00

### Winterthurer Fachstelle für Alkoholprobleme

### (ISW Integrierte Suchthilfe Winterthur)

Tösstalstr. 19, Tel. 052 267 66 10

### Beratungsstelle für Drogenprobleme

Tösstalstr. 53, Tel. 052 267 59 00

## Kinder/Jugend/Familie

### Mütter- und Väterberatung

Beraterin: Liliane Pfister, Tel. 052 266 90 50

- Seen, ref. Kirchgemeindehaus, Eingang Hinterdorfstrasse jeden Dienstag, 14–17 Uhr (ohne Anmeldung)

Mütterberaterin: Brigitta Bucher, Tel. 052 266 90 63

- Sennhof, Quartiertreff HGW, Oberzelgweg 2  
1. und 3. Dienstag im Monat, von 14.00 bis 16.00 Uhr (ohne Anmeldung).

### Kinderbetreuung

Information, Tel. 052 267 59 14

### kjz Winterthur

### Jugend- und Familienberatung, Erziehungsberatung

St. Gallerstrasse 42, Tel. 052 266 90 90

### Alimentenhilfe

St. Gallerstrasse 42, Tel. 052 266 91 91

### Paar- und Familienberatung, Mediation

Obertor 1, Tel. 052 213 90 40

### Fachstelle OKey & KidsPunkt, Opferhilfeberatung und Kinderschutz

St. Gallerstrasse 42, Tel. 052 245 04 04,

an Wochenenden und nachts: Tel. 052 266 41 14

### Verein Familien- und Jugendhilfe Winterthur

Renate Diener, Tel. 052 244 02 30

## Recht

### Unentgeltliche Rechtsauskunft der Stadt

Neustadtgasse 17, Di und Do 16.30 bis 19.00 Uhr, ohne Anmeldung, keine telefonische Auskünfte.

### Rechtsberatung der Frauenzentrale Winterthur

Metzgasse 2, Tel. 052 212 15 20, [www.frauenzentrale-fzw.ch](http://www.frauenzentrale-fzw.ch)

[beratungspunkt@frauenzentrale-fzw.ch](mailto:beratungspunkt@frauenzentrale-fzw.ch)

### Pfeifer Kaminfeger GmbH

Inhaber W. Peter

Friedhofstrasse 23

8406 Winterthur

Telefon 052 202 98 08

Mobil 079 671 40 70

[info@pfeferkaminfeger.ch](mailto:info@pfeferkaminfeger.ch)

[www.pfeferkaminfeger.ch](http://www.pfeferkaminfeger.ch)



Ihr Kaminfegergeschäft! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

## Baggervermietung

Verkauf und Reparaturen an Bau und Landmaschinen

0.8 t bis 5.5 t

### Peter Schlüchter

Köhlbergstrasse 47

8405 Winterthur

079 629 81 50

[www.peter-schluechter.ch](http://www.peter-schluechter.ch)



## BEAU VISAGE Kosmetik

Claudia Mailard

Beau Visage Kosmetik

Im Hölzli 13a

8405 Winterthur

Telefon +41 52 235 08 01

[info@beauvisage-kosmetik.ch](mailto:info@beauvisage-kosmetik.ch)

[www.beauvisage-kosmetik.ch](http://www.beauvisage-kosmetik.ch)

### BEHANDLUNGEN FÜR SIE UND IHN



- VERSCHIEDENE GESICHTSBEHANDLUNGEN
- AUGENBRAUEN UND WIMPERN FÄRBN
- KOSMETISCHE HAND- UND FUSSPFLEGE
- HAARENTFERNUNG LHE-TECHNOLOGIE + WARMWACHS

**zum blauen Chnopf**, Arbergstr. 11, 8405 Winterthur.  
Besuchen Sie unsere Boutique: Montag/Mittwoch–Freitag 14–18 Uhr,  
Samstag 9–15 Uhr  
Verlangen Sie unser Kursprogramm, Tel. 052 238 24 74

**BASIS-FOTOKURSE** | Kurs C: **30.7.–1.8.2020** | Kurs D: **1.–3.10.2020**  
**AUFBAU-FOTOKURSE** | Makro/Nahfotografie **3.–4.7.2020** Insel Mainau  
**HOCHZEITEN | FAMILIEN- & FIRMENPORTRAIT | PRIVATE BERATUNG**  
Weitere Infos und Dienstleistungen finden Sie unter  
**www.photo-unger.com** oder Karin Unger 079 380 08 25

**Schwimmschule Winterthur.** 10 Lektionen Kinder und Erwachsene  
Fr. 160.–, ELKI Fr. 100.– exkl. Eintritt. Jeweils Dienstag, Donnerstag  
und Freitag Kurse für Kinder und ELKI in der Michaelschule Seen.  
Am Dienstag- und Freitagabend sowie am Freitagmorgen Wasser-  
fitness für Alle sowie spezielle Wassergymnastikkurse für werdende  
Mütter in der Michaelschule. Täglich auch Schwimmkurse für Kinder,  
ELKI und Erwachsene im Hallenbad Geiselweid. Ferien-Schwimm-  
kurse. Anmeldung und Information:  
Tel. 052 343 39 40 oder **www.schwimmkurse.ch**

**Der Drucker Shop** neu definiert: Neu haben Sie die Möglichkeit, online  
zu bestellen. Bitte erst auf **052 203 31 33** anrufen, bevor Sie kommen.  
Sie können Ihre leeren Patronen auch senden oder in den Milchkasten  
an der Neuwiesenstrasse 47 einlegen, versehen mit Ihrer Adresse  
und Telefonnummer (erreichbar Mo bis Sa, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr).  
Im Raum Winterthur liefern wir auch aus. Wir danken für Ihre Treue!

**Elterncoaching:** Kompetente Beratung in Erziehungs- und Entwick-  
lungsfragen. Tel. 052 233 52 70, [esther.meier@ausdruckstherapie.ch](mailto:esther.meier@ausdruckstherapie.ch)

Wenn Sie sich Ihre  
**sportliche Fitness beim Älterwerden und Ältersein** erhalten wollen  
und sich im Wasser wohlfühlen, dann ist  
**Aqua Training** ein guter Weg.  
Max. 12 Teilnehmer(-innen) im Schwimmbad Michaelschule in Seen.  
Leitung: H. Becker, dipl. Aqua-Power Instruktorin,  
(Krankenkassenanerkant) Tel. 052 232 68 34

**Ausdrucksmalen, Mal- und Geschichten-Werkstatt,** Kanzleistr. 11,  
Tel. 052 233 52 70 sowie **therapeutische Begleitung und Beratung**  
für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Psychotherapeutin und Kunst-  
therapeutin GPK, Tel. 052 233 52 70, [www.ausdruckstherapie.ch](http://www.ausdruckstherapie.ch)

**Yogakurse in Iberg,** jeweils Dienstag, 08.45, 18.00 und 19.30 Uhr  
Melina Moser, Tel. 079 914 24 94, [www.yogamea.ch](http://www.yogamea.ch)

**Mathematik Nachhilfe,** [www.nachhilfe-andrea-gilomen.ch](http://www.nachhilfe-andrea-gilomen.ch), 076 341 49 95  
[nachhilfe.gilomen@gmail.com](mailto:nachhilfe.gilomen@gmail.com). SchülerInnen der Mittel- und Oberstufe.

Craniosacral Therapie Iberg, [omnia-cranio-winterthur.ch](http://omnia-cranio-winterthur.ch)  
Barbara von Orelli, 079 225 53 00, [omnia-kt@bluewin.ch](mailto:omnia-kt@bluewin.ch)

**Bessere Schulnoten?** Mathe / Franz / Deutsch 079 671 94 74  
Ufzgi und Prüfigä – e kei Buuchweh meh! **SekA / Gymi / BMS**

Erfahrene Lehrerin in Seen bietet **Nachhilfe in Mathematik,**  
für **Gymiprüfung** (Mathe, Deutsch und Französisch). Tel. 078 732 70 36

**ziroli**  
optik

**Ihr Fachgeschäft für Brillen  
und Kontaktlinsen**

Inh. Yvonne Estermann  
Dorfstrasse 44, 8542 Wiesendangen  
052 337 37 60  
[ziroli-optik@bluewin.ch](mailto:ziroli-optik@bluewin.ch)  
[www.zirolloptik.ch](http://www.zirolloptik.ch)

Ihre neue Hausärztin in Seen

**Dr. med. Anne Miller**

Ärztin für Allgemeine Innere Medizin

Sprechstunden und Hausbesuche nach Vereinbarung

Gemeinschaftspraxis Eitzbergpark  
mit Dres. med. M. Kurtz und D. Höhener  
Eitzbergweg 2 · 8405 Winterthur  
Tel. 052 232 88 07  
[www.praxisetzbergpark.ch](http://www.praxisetzbergpark.ch)



**COIFFURE  
DANIELA**

Damen und Herren

Daniela Scovazzo

Roggenweg 22

8405 Winterthur

[daniela-coiffure.ch](http://daniela-coiffure.ch)

Natel 076 527 52 57

Das Redaktionsteam wünscht eine schöne Sommerzeit.

## Inseratpreise 2020

**SEEMERBOTE**

### Version 2-spaltig

|            |              | schwarz   | farbig     |
|------------|--------------|-----------|------------|
| 1/1 Seite  | 184 x 256 mm | Fr. 940.– | Fr. 1034.– |
| 1/2 Seite  | 89 x 256 mm  | Fr. 490.– | Fr. 539.–  |
| 1/2 Seite  | 184 x 126 mm | Fr. 490.– | Fr. 539.–  |
| 1/3 Seite  | 184 x 82 mm  | Fr. 350.– | Fr. 385.–  |
| 1/4 Seite  | 89 x 126 mm  | Fr. 260.– | Fr. 286.–  |
| 1/4 Seite  | 184 x 61 mm  | Fr. 260.– | Fr. 286.–  |
| 1/6 Seite  | 89 x 82 mm   | Fr. 180.– | Fr. 198.–  |
| 1/8 Seite  | 89 x 61 mm   | Fr. 140.– | Fr. 154.–  |
| 1/8 Seite  | 184 x 30 mm  | Fr. 140.– | Fr. 154.–  |
| 1/16 Seite | 89 x 30 mm   | Fr. 70.–  | Fr. 77.–   |

### Version 3-spaltig

|            |            |           |           |
|------------|------------|-----------|-----------|
| 1/9 Seite  | 58 x 82 mm | Fr. 120.– | Fr. 132.– |
| 1/12 Seite | 58 x 61 mm | Fr. 90.–  | Fr. 99.–  |

### Kleininserate 1 Zeile (1-spaltig)

Fr. 7.–

Farbig hinterlegt + Fr. 5.–

Wiederholungsrabatt für Inserate in  
allen 5 Ausgaben eines Kalenderjahres } 4% (unter Fr. 700.–)  
6% (über Fr. 700.–)

### Insertionsschluss

### Ausgabedatum

|         |           |           |
|---------|-----------|-----------|
| Nr. 263 | 19.8.2020 | 16.9.2020 |
| Nr. 264 | 7.10.2020 | 4.11.2020 |

**Inserate bitte einsenden an:** [inserter@seen.ch](mailto:inserter@seen.ch)

vogel-malerbetrieb.ch

Malen  
Tapezieren  
Fassaden  
Dekoratives  
und vieles mehr....



**Gebrüder Vogel & CO**

Malerbetrieb  
Else-Züblin-Strasse 27 Postfach 3008 8404 Winterthur  
Telefon 052 233 08 66  
Fax 052 233 08 32  
E-Mail office@vogel-malerbetrieb.ch

# Taxwerk

**Steuern – Treuhand – Consulting**

Ihre kompetente Partnerin in Sachen Steuern und Buchhaltung.

- Steuerberatung /-planung / Steuererklärungen
- Buchführung und Rechnungswesen, Löhne
- Abschlussberatung / Mehrwertsteuer

**Adriane Hayn**  
Tel. 052 202 21 90

Technikumstr. 79  
8400 Winterthur

info@taxwerk.ch  
www.taxwerk.ch



## Ihr Partner für alle Versicherungs- und Vorsorgefragen

AXA  
Hauptagentur Markus Müller  
Kanzleistrasse 45  
8405 Winterthur-Seen  
Telefon 052 235 10 10  
markus.mueller@axa.ch



www.freibauen.ch

Hinterdorfstrasse 29  
CH-8405 Winterthur  
Tel. 052 232 27 69  
info@freibauen.ch

BAUUNTERNEHMUNG

**Umbau, Tiefbau, Grabenloser Leitungsbau**



**BRAUN GARTENBAU AG**

Gartengestaltung  
und Gartenpflege

Hinterdorfstrasse 55  
8405 Winterthur  
Tel. 052 232 22 58  
Fax 052 232 24 32  
www.braun-gartenbau.ch  
info@braun-gartenbau.ch

# Meier

Immobilien-Verwaltung GmbH

- Verwaltung von Mietliegenschaften
- Verwaltung von Stockwerkeigentum
- Vermittlung und Verkauf

Tösstalstrasse 234 • 8405 Winterthur • Tel. 052 246 08 46  
www.meier-immobilien.ch • info@meier-immobilien.ch

## Der-Drucker.Shop

WIR BETANKEN IHREN DRUCKER

www.der-drucker-shop.ch Tel. 052 203 31 33  
Post an: Neuwiesenstrasse 47 8400 Winterthur

**Wir betanken Ihren Drucker umweltbewusst! Tinten und Toner original, kompatibel, refill und neu Quick fill-in, was überhaupt keinen Abfall mehr verursacht und von den Kosten mit den Eco-Tanks von Epson vergleichbar ist.**

**Neu: Online-Shop! Besuchen Sie unsere neue Webseite!**

→ Die Herstellergarantie entfällt nicht bei Refill und Nachahmerprodukten. ←

**Die meisten Tintenpatronen und Toner-Kartuschen können wir auffüllen.**

**Druckkopfpatronen bis 5x Hohlpatronen unendlich oft**

**Einzel-Thermoelektrische bis 10x Tonerkartuschen bis 20x**

**Telefonisch erreichbar: Mo bis Fr, ab 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr**

**Der Seemer Bote Nr. 263  
erscheint am**

**16. September 2020**

**Redaktionsschluss:  
19. August 2020**